

GAISHORN *aktuell*

AUSGABE JUNI 2025 / FOLGE 115

*Gonnige Tage -
Gemeinschaft erleben,
Natur genießen.*



**GLASFASER-BÜRGER-
VERSAMMLUNG**

SEITE 9

**BAUERNMARKT IN
GAISHORN AM SEE**

SEITE 13

FERIENPASS

SEITE 15

INHALT

Vorwort des Bürgermeisters Seite 3
 Gaishorn aktuell Seiten 4 - 17
 Veranstaltungen..... Seiten 18 - 19
 Feuerwehr..... Seiten 20 - 21
 Bildung Seiten 22 - 28
 Vereine Seiten 29 - 38
 Amtliche Nachrichten..... Seite 39



ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI:

Dienstag: 16:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 16:00 bis 17:00 Uhr

In den Schulferien kommt es zu geänderten Öffnungszeiten.
 Diese können an der Büchereieingangstür nachgelesen werden.

IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber: Marktgemeinde Gaishorn,
 8783 Gaishorn am See Nr. 59
 Für den Inhalt der Gemeindezeitung verantwortlich:
 Bürgermeister Werner Haberl, Marktgemeinde Gaishorn am See, 03617/22 08,
 8783 Gaishorn am See
 Grafik, Layout und Druckabwicklung: HAND+FUSS; Werbe- und Konzeptagentur GmbH,
 Ausseer Straße 2 - 4, 8940 Liezen
 Tel.: 03612/21 277, Fax: DW-4, E-Mail: gaishorn@handundfuss.at

Alle Rechte vorbehalten. Für die Inhalte der Inserate ist der Inserent verantwortlich.
 Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Informationen zum Datenschutz bekommen Sie im Gemeindeamt oder auf der
 Gemeindehomepage.

ÄRZTE

Praktischer Arzt

Dr. med. Walter Gsöllpointner
 8783 Gaishorn am See Nr. 47
 Telefon: 03617/24 55-0
 Telefax: 03617/24 55-33
 E-Mail: dr.gsoellpointner@aon.at

Praxiszeiten

MO - FR: 08:00 bis 12:00 Uhr
 DO zusätzlich: 16:00 bis 18:00 Uhr

Zahnärztin

Dr. med. dent. Sylvia Trobej
 8783 Gaishorn am See 132
 Telefon: 03617/31 11

Praxiszeiten

DI: 10:30 bis 13:30 und 14:00 bis 19:00 Uhr
 MI: 08:00 bis 13:00 Uhr
 DO: 10:30 bis 13:30 und 14:00 bis 17:00 Uhr
 FR: 10:30 bis 13:30 Uhr
 und nach telefonischer Vereinbarung



MÜLLENTSORGUNG

Die Entsorgung Ihres Sperrmülls ist **jede ungerade KW in Gaishorn** (Freitag von 12 bis 14 Uhr) und **jede gerade KW in Treglwang** (Freitag von 12 bis 14 Uhr) möglich.

PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT:

Montag und Dienstag: 07:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch: 07:00 bis 12:00 Uhr
 13:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag: kein Parteienverkehr
Freitag: 07:00 bis 13:00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunden nach Terminvereinbarung!

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS
1. DEZEMBER 2025

LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER,

die Gemeinderatswahlen sind geschlagen, der neue Gemeinderat wurde bereits angelobt und hat seine Arbeit aufgenommen. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei allen Wählerinnen und Wählern bedanken, die von ihrem demokratischen Wahlrecht Gebrauch gemacht haben – Ihre Stimme ist ein wichtiger Beitrag für die Zukunft unserer Gemeinde.

Ich darf nun bereits in meine dritte Amtsperiode als Bürgermeister gehen und blicke dabei auf über zehn Jahre in dieser

verantwortungsvollen Funktion zurück. Es freut mich besonders, dass der neu gewählte Gemeinderat eine erfreuliche Entwicklung zeigt: Der Frauenanteil ist so hoch wie nie zuvor und das Gremium vereint eine gelungene Mischung aus erfahrenen Gemeinderät:innen und engagierten jungen Kräften.

Die kommenden fünf Jahre werden herausfordernd – das zeigen nicht nur die Entwicklungen in unserer Gemeinde,

sondern auch die angespannte finanzielle Lage auf Landes- und Bundesebene. Gerade jetzt braucht es kreative Lösungen, viele Ideen und gezielte Förderansuchen, um zusätzliche Mittel für Projekte in unserer Gemeinde zu sichern.

Seit der letzten Landtagswahl ist Landesrat Mag. Hermann (FPÖ) politisch für unsere Marktgemeinde zuständig. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und hoffen auf Unterstützung für unsere Vorhaben.

Auch personell gibt es Veränderungen in der Gemeinde: Mit 1. August verabschieden wir unseren langjährigen Gemeindemitarbeiter Gernot Huber in den wohlverdienten Ruhestand. Mit seinem handwerklichen Geschick hat er in den vergangenen Jahren viele Projekte realisiert – von Bushaltestellen über Brücken bis hin zu den Altstoffsammelzentren in allen Ortsteilen.

Ebenfalls beruflich verändern wird sich mit Schulbeginn DI Maria Oppliger, die ab dem neuen Schuljahr als Lehrerin an der Mittelschule Trieben tätig sein wird. Auch ihr gilt unser großer Dank und die besten Wünsche für die Zukunft.

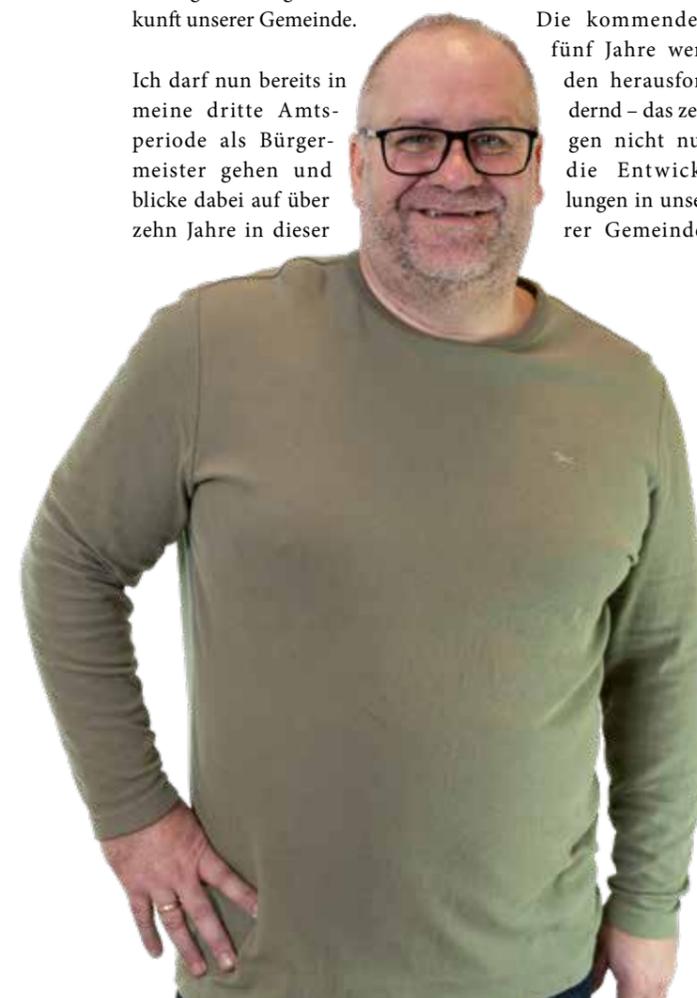
Neu im Außendienst dürfen wir Herrn Alexander Latzina begrüßen. Er bringt viel

Erfahrung mit, war er doch in den letzten zehn Jahren als selbstständiger Schneepflugfahrer im Winterdienst für unsere Gemeinde im Einsatz.

Ein großes Danke möchte ich auch dem engagierten Team von Smart Village aussprechen. Neben dem erstmalig organisierten Ostermarkt ist im Herbst ein großes Fest geplant. Neu ist auch der wöchentliche Bauernstand am Platzl, der unsere regionale Nahversorgung stärkt. Die Arbeiten an der Freiluftklasse laufen auf Hochtouren – hier entsteht ein ganz besonderes Projekt, auf das wir uns alle freuen dürfen.

Besonders stolz sind wir auf die Kooperation der Gemeinden Gaishorn, Trieben und Rottenmann, die in Zusammenarbeit mit dem RML Liezen auch heuer wieder einen gemeinsamen Ferienkalender organisieren. Für die Gemeinde Gaishorn erstellt Michaela Schweiger jedes Jahr ein super tolles Programm – ihr Engagement ist wirklich einzigartig und verdient höchste Anerkennung!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen erholsamen Sommer, schöne Ferien und bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen.



Sie finden uns auch auf unserer Homepage www.gaishorn-see.gv.at,
 auf unserer App auf Facebook und auf Instagram

Werner Haberl

Herzlichst,
Ihr Bürgermeister
Werner Haberl

GEMEINDERAT FORMIERT SICH FÜR DIE NÄCHSTEN JAHRE

Die Gemeinderatswahl am 23. März 2025 brachte ein deutliches Ergebnis: Mit 86,8 % der Stimmen konnte die SPÖ einen klaren Wahlsieg einfahren und sich somit erneut die Mehrheit im Gemeinderat sichern. Die FPÖ erzielte 13,2 %. Von den 1.137 wahlberechtigten Gemeindegemeinschaften und -bürgern gaben 870 ihre Stimme ab – eine bemerkenswerte Wahlbeteiligung von 76,52 %.

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung am 15. April wurde der neue Gemeinderat angelobt. Die Mitglieder nahmen ihre Funktion mit großem Verantwortungsbewusstsein auf, um die kommenden Jahre im Sinne der Bevölkerung zu gestalten.

Die neun Mitglieder des Gemeinderats:

Bürgermeister: Werner Haberl	SPÖ
Vizebürgermeister: Hannes Ronner	SPÖ
Gemeindegastgeber: Troicher Ludwig	SPÖ
Lisa Kaltenbrunner	SPÖ
Sabine Forstner	SPÖ
Ines Gindl	SPÖ
Walter Rampler	SPÖ
Nina Simbürger	SPÖ
Robert Scherz	SPÖ
Silvia Haberl	SPÖ
Ute Christöfl	SPÖ
Karin Wohlmutter	SPÖ
Josef Erdkönig	SPÖ
Franz Gasteiner	FPÖ
Thomas Schmid	FPÖ

In der ersten regulären Sitzung am 22. Mai 2025 wurden die personellen und organisatorischen Weichen für die neue Amtsperiode gestellt. Dabei stand die Bildung der Ausschüsse ebenso auf der Tagesordnung wie die Besetzung der



Vertreterinnen und Vertreter in verschiedene überregionale Gremien. Alle Entscheidungen wurden einstimmig gefasst, was den breiten Konsens und die konstruktive Zusammenarbeit innerhalb des Gemeinderats unterstreicht.

Die Ausschüsse sollen künftig wichtige Themenbereiche der Gemeinde noch gezielter betreiben und beraten:

Prüfungsausschuss (4 Mitglieder):

FPÖ: GR Franz Gasteiner, Stellvertreter GR Thomas Schmid
 SPÖ: GR Josef Erdkönig, Stellvertreterin GR Lisa Kaltenbrunner
 SPÖ: GR Walter Rampler, Stellvertreterin GR Karin Wohlmutter
 SPÖ: GR Nina Simbürger, Stellvertreter GR Robert Scherz

Bauausschuss (3 Mitglieder):

Zuständig für Bau, Immobilien, Wald und Wege
 SPÖ: Vzbgm. Hannes Ronner, Stellvertreter GR Robert Scherz

SPÖ: GR Walter Rampler, Stellvertreter BGM Werner Haberl
 SPÖ: GR Silvia Haberl, Stellvertreterin, GK Ludwig Troicher

Kultur- und Familienausschuss (3 Mitglieder):

SPÖ: GR Lisa Kaltenbrunner, Stellvertreterin GR Sabine Forstner
 SPÖ: GR Ines Gindl, Stellvertreter GR Robert Scherz
 SPÖ: GR Silvia Haberl, Stellvertreter VZBGM Hannes Ronner

Sport-/Vereinsausschuss (3 Mitglieder):

SPÖ: GK Ludwig Troicher (Stv. GR Ines Gindl)
 SPÖ: GR Sabine Forstner (Stv. GR Nina Simbürger)
 SPÖ: GR Ute Christöfl (Stv. GR Josef Erdkönig)

Ebenfalls einstimmig beschlossen wurde die Entsendung folgender Mitglieder in regionale und überregionale Gremien:

• **Abwasserverband Paltental:**
Bgm. Werner Haberl,

GK Ludwig Troicher, GR Josef Erdkönig, Rechnungsprüfer: Vzbgm. Hannes Ronner

• Abfallwirtschaftsverband Liezen:

Vertreter: Vzbgm. Hannes Ronner, Ersatz: Bgm. Werner Haberl

• Tourismusverband Gesäuse:

Vertreter: Bgm. Werner Haberl, Ersatz: GR Sabine Forstner

• Regionalmanagement Liezen:

Vertreter: Bgm. Werner Haberl, Ersatz: Vzbgm. Hannes Ronner

• Pflegeverband Liezen:

Vertreter: Vzbgm. Hannes Ronner, Ersatz: Bgm. Werner Haberl

• Zivilschutzbeauftragter der Gemeinde:

Bgm. Werner Haberl

Mit diesen personellen Entscheidungen ist die Basis für eine konstruktive und erfolgreiche Gemeinderatsarbeit in den kommenden Jahren geschaffen.

BADEPASS IN TREGLWANG: FREIBAD HAT SEIT 29. MAI WIEDERGEÖFFNET!



Der Sommer steht vor der Tür und das Freibad Treglwang hat seit 29. Mai 2025 wieder für alle Badegäste geöffnet! Ob zum Schwimmen, Sonnenbaden oder einfach zum Abkühlen – unser Freibad bietet die perfekte Möglichkeit, heiße Tage in entspannter Atmosphäre zu genießen.

Die Betreiberin, Frau Tina Verient, freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Für Fragen steht sie unter Tel.: 0650 / 667 4168 gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten bei Schönwetter:

- Montag bis Freitag: 11:30 – 19:00 Uhr
- Samstag und Sonntag: 10:30 – 19:00 Uhr

Die Betreiberin, Frau Tina Verient, freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Für Fragen steht sie unter Tel.: 0650 / 667 4168 gerne zur Verfügung.

Das Team des Freibads Treglwang freut sich auf einen sonnigen, sicheren und angenehmen Badesommer mit vielen Gästen aus nah und fern!

Eintrittspreise 2025 – Freibad Treglwang

Ticketart	Ermäßigt	Erwachsene
Einzelkarte	€ 2,00	€ 4,50
Kurzzeitkarte (ab 15:00 Uhr)	€ 1,50	€ 3,00
Zehnerblock	€ 13,00	€ 33,00
Saisonkarte	€ 20,00	€ 45,00

Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr haben in Begleitung einer volljährigen Aufsichtsperson freien Eintritt.

Familienermäßigungen für Saisonkarten (mit Steirischem Familienpass):

- 1 Erwachsener + Kinder: € 65,00
- 2 Erwachsene + Kinder: € 90,00

Spezialtarif für Schulen:

- Schüler im Rahmen des Unterrichts unter Aufsicht einer Lehrperson: € 1,50 pro Tag
- Ermäßigte Preise gelten für: Kinder/Schüler bis 15 Jahre, Zivildienstler, Lehrlinge, Studenten, Pensionist:innen mit Ausweis.*



GWH Dormann
 Treglwang 133
 8782 Gaishorn am See
 03617 / 25539
 office@gwh-dormann.at

GWH Dormann
 Hauptstraße 13
 8911 Admont
 0680 / 1748394
 admont@gwh-dormann.at



PERSONELLES – VERÄNDERUNGEN IN UNSERER GEMEINDEVERWALTUNG

In den vergangenen Wochen gab es einige personelle Veränderungen in der Gemeinde Gaishorn am See, über die wir Sie gerne informieren möchten.

Mit 1. August verabschiedet sich unser langjähriger Außendienstmitarbeiter **Gernot Huber** in den wohlverdienten Ruhestand. Nach jahrzehntelanger, engagierter Tätigkeit im Dienst der Gemeinde verbringt er derzeit seinen Resturlaub. Wir danken Gernot herzlich für seine verlässliche Arbeit, seinen Einsatz und sein großes Engagement über all die Jahre – Danke, Gernot!

Die Nachfolge von Gernot Huber tritt **Herr Alexander Latzina** an. Vielen Gemeindebürgerinnen und -bürgern ist er bereits bekannt, da er in den vergangenen zehn Jahren den



Winterdienst als Selbstständiger zur vollsten Zufriedenheit für unsere Gemeinde übernommen hat. In seiner neuen Funktion als Außendienstmitarbeiter wird er künftig nicht nur den Winterdienst, sondern auch Aufgaben wie die Wasserversorgung, Rasenpflege und viele weitere Tätigkeiten im Gemeindegebiet übernehmen. Bei der Kläranlage Treglwang wird er unterstützend mitwirken – zuständig bleibt weiterhin unser Gemeindemitarbeiter **David**

Gaigg. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und heißen Herrn Latzina herzlich im Gemeindeteam willkommen!

Auch im Bereich der Verwaltung gibt es eine Veränderung: **Frau DI Maria Oppliger** wird sich mit Anfang September beruflich neu orientieren. Seit ihrer Rückkehr aus dem Mutterschutz im Oktober des Vorjahres war sie einmal pro Woche im Gemeindeamt tätig und unterstützte uns dabei engagiert



bei verschiedenen Projekten und administrativen Aufgaben. Auch ihr wünschen wir alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren beruflichen Weg.

Die Gemeinde Gaishorn am See bedankt sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz und wünscht den scheidenden sowie den neuen Kolleginnen und Kollegen alles erdenklich Gute für ihre kommenden Aufgaben!

BRANDSCHADEN IN GAISHORN: VERSICHERUNG LENKT NACH INTERVENTION EIN



v.l.n.r.: Pierre Kainbrecht, Kons. Akad. Vkfm. Klaus Tiffner

Gaishorn – Nach einem verheerenden Brandschaden in seinem Eigenheim sah sich Herr Pierre Kainbrecht zunächst mit einer bitteren Enttäuschung konfrontiert: Die Donau-Versicherung weigerte sich, die Kosten für den entstandenen Schaden zu übernehmen.

Wie bereits mehrfach in der ORF-Sendung Konkret mit Herrn Mag. Guido Zeilinger berichtet, blieb Kainbrecht zunächst auf den Ausgaben sitzen. Doch nun gibt es erfreuliche Neuigkeiten: Durch die engagierte Intervention der Arbeitskammer Steiermark, vertre-

ten durch Herrn Kons. Akad. Vkfm. Klaus Tiffner und Herrn Mag. Guido Zeilinger, konnte ein Durchbruch erzielt werden. Die Versicherung erklärte sich bereit, einen Großteil der entstandenen Kosten doch noch zu übernehmen. Herr Kainbrecht zeigt sich über die unerwartete Wendung erleichtert und dankbar: „Ich möchte mich ganz

besonders bei Herrn Tiffner und Herrn Zeilinger bedanken. Ohne ihren Einsatz wäre das nicht möglich gewesen.“

Der Fall zeigt eindrucksvoll, wie wichtig es sein kann, auf starke Partner zählen zu können – besonders in Momenten, in denen man sich als Einzelner machtlos fühlt.

**IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG**

Akad. Vkfm. Klaus Tiffner 0676 825 830 08	Akad. Vkfm. Florian Tiffner 0664 18 38 633
---	--

Steigen Sie ohne Helm auf's Motorrad?
Und ohne Unfallversicherung?

Hauptstraße 67, Rottenmann | www.fairway.co.at

WERBUNG

NEUES AUS DEM BAUHOF – BUSHALTESTELLE UND BRÜCKE SANIERT



Wie vielen Gemeindebürgerinnen und -bürgern sicher bereits aufgefallen ist, wurden in den vergangenen Wochen wieder wichtige Infrastrukturmaßnahmen von unseren Bauhofmitarbeitern durchgeführt.

Auf der **B113 – Schoberpass**

Bundesstraße wurde die **Bushaltestelle Brandschink** vollständig neu errichtet. Die bisherige Haltestelle wurde im Vorjahr durch ein schweres Unwetter stark beschädigt und musste daraufhin komplett erneuert werden. Die Bauarbeiten wurden von unserem Außendienstteam unter der Leitung unseres Zimmerers **Gernot**



Huber fachmännisch umgesetzt. Vielen Dank für den großartigen Einsatz!

Auch beim **Knötzlweg in Furth** wurde eine dringend notwendige Generalsanierung der dortigen Brücke durchgeführt. Die Brückenkonstruktion wurde in Eigenregie von unseren Bauhofmitarbeitern

saniert und erstrahlt nun wieder in bestem Zustand – sicher und langlebig für viele weitere Jahre.

Ein herzliches **Dankeschön an unser engagiertes Bauhof-Team** für die verlässliche und professionelle Umsetzung dieser wichtigen Arbeiten im Gemeindegebiet!

NEUE SCHWERLASTREGALE BEIM BAUHOF TREGLWANG – MEHR ORDNUNG UND BESSERE LAGERUNG



Am **Bauhofstandort Treglwang** wurde kürzlich eine praktische Neuerung umgesetzt: An der Westseite des Gebäudes wurden **Schwerlastregale** montiert, die künftig für deutlich **mehr Ordnung und eine ver-**

besserte Aufbewahrung von häufig benötigten Materialien sorgen werden.

Die stabilen Regale ermöglichen es dem Bauhofteam, Werkstoffe und Geräte übersichtlich und sicher zu lagern –



das spart nicht nur Zeit im Arbeitsalltag, sondern sorgt auch für mehr Struktur und Platz auf dem Gelände.

Besonders erfreulich: Die **Gemeinde Gaishorn am See** konnte die Schwerlastregale

kostenlos von der Firma MM Holz übernehmen, die an ihrem Standort in Gaishorn kürzlich einen Teil ihrer Regale erneuert hat. Für diese großzügige Unterstützung möchten wir uns herzlich bedanken – **Danke an die Firma MM Holz!**

FORTSCHRITTE BEI DER KÖBERLBACHVERBAUUNG UND ARBEITEN AM LEITNERBACH IN TREGLWANG

In den vergangenen Wochen konnten bei der Köberlbachverbauung wieder wichtige Fortschritte erzielt werden. So wurde die **Hauptsperre** erfolgreich fertiggestellt. Zusätzlich wurde im **Abflussbereich eine Eisensperre** eingebaut, die künftig das Weiterfließen von grobem Geschiebe verhindert. Insgesamt stehen nun **rund 7.500 m³ Aufgangsvolumen für Geschiebe** zur Verfügung – ein wichtiger Beitrag zum Schutz des Siedlungsraumes.



auch künftig eine gute Erreichbarkeit und Wartung der Anlage zu ermöglichen.

Aktuell laufen die Arbeiten im oberen Bereich des Köberlbachs weiter: **Drei zusätzliche Konsolidierungssperren** werden derzeit errichtet, um die Rückhaltewirkung weiter zu verbessern. Parallel dazu wird ein **Zufahrtsweg zum obersten Auffangbecken** gebaut, um

Besonders hervorzuheben ist dabei die **hervorragende Zusammenarbeit mit der Waldgemeinschaft Gaishorn**. Als Grundeigentümerin zeigt sie sich stets **sehr kooperativ und lösungsorientiert**, was die Umsetzung solcher Maßnahmen wesentlich erleichtert.



Die Zusammenarbeit ist wirklich angenehm und sehr wertvoll – herzlichen Dank dafür!

Auch im Bereich **Treglwang**, beim **Leitnerbach in der Nähe des Schwimmbads**, wurden wichtige Maßnahmen durchgeführt. Die **Wildbach- und Lawinerverbauung (WLW)** hat dort das **Bachbett von Gröll befreit** und das **Holz (stehende und liegende Bäume)** entfernt,

um den natürlichen Wasserabfluss wiederherzustellen und die Gefahr bei Starkregenereignissen zu verringern.

Die Gemeinde Gaishorn am See bedankt sich bei allen beteiligten Fachfirmen, der WLW sowie der Waldgemeinschaft Gaishorn für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im Sinne der Sicherheit und des Schutzes unserer Bevölkerung!

IMMOBILIEN GRATIS AUF GEMEINDEHOMEPAGE INSERIEREN

Ob Vermietung oder Verkauf: Ab sofort ist es möglich, seine Immobilie (Wohnung, Haus, Grundstück, Gewerbeimmobilie etc.) auf der Homepage der Gemeinde kostenlos zu inserieren – rund um die Uhr und ganz einfach mittels Online-Formular.

Gemeindegewebsites sind in den allermeisten Fällen die erste Anlaufstelle und Auskunftsplattform für Menschen, die an einem Zuzug in die Gemeinde interessiert sind. Das Um und

Auf für einen möglichen Zuzug ist ein entsprechend attraktives Wohnungs- und Grundstücksangebot. Die Gemeinde Gaishorn am See stellt daher als neues Service ab sofort eine eigene Online-Präsentationsmöglichkeit für verfügbare Wohnobjekte zur Verfügung. Über das seit bereits 25 Jahren erprobte und benutzerfreundliche Immobilienportal „KOMSI“ können die Daten von freistehenden Objekten direkt von zu Hause aus angelegt und **professionell präsentiert** werden – **kostenlos** und unbürokratisch. In Folge können sich

Interessierte jederzeit darüber informieren, welche Immobilien und Flächen aktuell im Gemeindegebiet verfügbar sind.

Das Immobilienportal der Gemeinde kann unter folgendem Link <https://www.gaishorn-see.gv.at/immobilien.html> auf der Gemeindegewebsite aufgerufen werden. Alle Informationen über das Objekt können über den Button „Inserieren“ und ein Online-Formular in nur wenigen Schritten von zu Hause aus eingegeben werden. Nach der Freigabe durch die Gemeinde

sind sie rund um die Uhr online abrufbar. Falls Sie keinen Internetzugang haben, kann die Eingabe der Daten auch gerne am Gemeindeamt für Sie durchgeführt werden (Ansprechpartner:in: Maria Huber, 03617 / 2208-11, maria.huber@gaishorn-see.gv.at) Für Immobiliensuchende stehen die Buttons „Suchen“ und „Karte“ zur Verfügung.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Das Land
Steiermark
Regionen

Kofinanziert von der
Europäischen Union

GLASFASER-AUSBAU IN GAISHORN AM SEE



Die Tiefbauarbeiten für die regionale Glasfaser-Offensive laufen seit rund zwei Jahren in den Gemeinden des Bezirks Liezen. Die Planungsarbeiten und Abstimmungen für Gaishorn am See sind abgeschlossen. Noch im Sommer starten die Arbeiten zur Errichtung von Glasfaser-Infrastruktur durch von der RML Infrastruktur beauftragte Bauunternehmen. Ein Ausbauplan wurde mit den Verantwortlichen der Gemeinden abgestimmt und wird rechtzeitig auf www.DeineGlasfaser.at/bauvorschau veröffentlicht.

So läuft es

Im Ausbaugebiet erhält jedes **Einfamilienhaus**, jeder Un-

ternehmensstandort an die Grundstücksgrenze einen Glasfaser-Anschluss verlegt. Von der Grundstücksgrenze bis in das jeweilige Gebäude sind Sie selbst für die Verlegung bzw. Installation verantwortlich.

Wohnungen in Mehrparteienhäusern erhalten bei Bestellung bei einem Internetservice-Anbieter einen Glasfaser-Anschluss direkt in die Wohnung verlegt. Vorausgesetzt die Eigentümerin, der Eigentümer stimmt den notwendigen Leitungsrechten zu, d. h. es wird der RML Infrastruktur die Erlaubnis erteilt Glasfasernetz ins Mehrparteienhaus zu verlegen.

Ob Sie im Ausbaugebiet sind, können Sie unter:

neGlasfaser.at/adressabfrage abfragen. Bestellungen bei den Internetservice-Anbietern sind ab Herbst möglich. Dazu wird noch gesondert die Bevölkerung informiert.

Sie haben eine Leerverrohrung?

Sie haben auf Ihrem Grundstück eine vorhandene Leerverrohrung. Diese können Sie mit der „Glasfaserübergabe-Punkt hier!“-Tafel kennzeichnen. Bitte machen Sie dies unmittelbar bevor die Arbeiten in ihrer Straße, in ihrer Siedlung beginnen. Die „Glasfaserübergabe-Punkt hier!“-Tafel erhalten Sie am Gemeindeamt. Einen Zeitplan finden Sie in der Bauvorschau auf www.DeineGlasfaser.at/bauvorschau.

Weitere Infos:

<https://www.deineglasfaser.at/kundinnen/glasfaser-bitte-hier/>

Information vor Ort

Eine transparente Information über die Bautätigkeiten schafft einen besseren Überblick. Sie erhalten von der Baufirma rechtzeitig Informationen zu deren Baumaßnahmen in Ihrer unmittelbaren Umgebung. Einen Überblick über die Bautätigkeiten finden Sie auf

www.DeineGlasfaser.at/bauvorschau

Noch Fragen?

Einen Überblick über die häufigsten Fragen und Antworten finden Sie zusammengefasst auf www.DeineGlasfaser.at/faq

EINLADUNG ZUR BÜRGER:INNENVERSAMMLUNG

Die RML Infrastruktur ladet gemeinsam mit der Gemeinde Gaishorn am See zu einer Bürgerversammlung ein. Dort wird das Projekt vorgestellt und die wichtigsten Infos zu den Bauarbeiten kommuniziert.

Wann: 25.6.2025, 19 Uhr | Wo: Mehrzwecksaal, Gaishorn am See

VOLKSMUSIKABEND IN GAISHORN



Es war ein wunderbarer Volksmusikabend in der Mehrzweckhalle Gaishorn am See! Die Vielfalt der Darbietungen, von den Gesangsgruppen des Ennstaler Viergesangs und des Innerberger Dreigesangs bis hin zu den musikalischen Beiträgen der Innerberger Musi und der Gaishorner Tanzmusi, haben ein breites Spektrum an Tradition und Unterhaltung geboten.

Gerhard Reitmaier führte durchs Programm und konnte mit seiner humorvollen Art wieder einmal für fröhliche und ausgelassene Stimmung im Saal sorgen. Von Beginn an war die Atmosphäre geprägt von der Freude an der Musik und der Begeisterung des Publikums an den hochkarätigen Künstler:innen. Diese hat sich in tobenden Applaus und beim gemeinsamen Singen widerspiegelt. Solche Veranstaltungen sind wichtige Höhepunkte im kulturellen Kalender einer Gemeinde und tragen zur Erhaltung und Förderung regionaler Traditionen bei.

Der Volksmusikabend wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben und die Gemeinde bedankt sich bei der wunderbaren Mitwirkung aller Künstler:innen.

Die flotten Stücke lockten viele Tanzlustige auf die Tanzfläche.

Auch die Mitwirkung der Schüler:innen der Musikschule Paltental bereicherte die Veranstaltung mit jugendlicher Frische und zeigte das Engagement der Musikschule Paltental und der Trachtenmusikkapelle Gaishorn Treglwang, die Volksmusik weiterzugeben und zu fördern.



AUF DIE PLÄTZE FERTIG ... KUNST!



Foto: © Kerstin Dohr



Foto: © Katrin Schaffner



Foto: © Katrin Schaffner

Alles begann mit dem SMART-Village Projekt der Gemeinde Gaishorn vor nun bereits mehr als einem Jahr, doch spulen wir die Zeit etwas nach vor. Im März dieses Jahres besuchte Kerstin Dohr die Schüler:innen der 3. und 4. Schulstufe, um sie einzuladen ein Logo für besagtes Projekt zu gestalten. Bepackt mit verlockend duftenden Muffins, Obst, dem Buch „Das kleine Städtchen Drumherum“ von Mira Lobe und einer Menge anderer Materialien wurde sie von 25 neugierigen Kindern empfangen. Das Buch Mira Lobes zeigte den Kindern wie wichtig es ist zusammen zu arbeiten und sie mussten die Bilder des Buches wieder richtig zusammenfügen. Danach wurden Fachausdrücke des Entwicklungsprojektes geklärt und dabei konnte man die Köpfe der Kinder beinahe rauchen sehen. Eine Stärkung war unbedingt notwendig! Alle waren sich einig, dass es eine herrliche Jause war.

Nun war es so weit und die Kinder bekamen leere Kreise, die es nun hieß mit ihren Ideen zu füllen. In der darauffolgenden Woche zückten die Schüler:innen immer wieder ihre Stifte und bis zur Abgabe entstanden unterschiedlichste, kreative Kunstwerke. Nun folgte die schwerste Aufgabe, die unser Bürgermeister überhatte. Er musste sich für ein Logo entscheiden. Ganz geheim ging diese Wahl über die Bühne, denn alle sollten beim Ostermarkt mit dem neuen SMART-Village-Logo überrascht werden. Dort hatten die Besucher:innen die Möglichkeit alle entstandenen Ideen zu betrachten, einen bunten und smarten Vorhang aus unterschiedlichsten Ideen. Sogar neue Vorschläge für den Entwicklungsprozess konnten daraus gelesen werden.

Auch wenn nur eine Idee ausgewählt wurde, alle Beiträge waren kleine Kunstwerke und zeigen, was den Kindern wirklich wichtig ist. Das Logo gibt fortan allen Aktivitäten

von Smart Village ein Gesicht. Durch Unterstützung aus dem EU-Förderprogramm LEADER, wurde es möglich

die Aktivitäten im Bereich der angestrebten Smart Village Schwerpunktsetzung bis Ende 2026 zu verlängern.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Das Land Steiermark Regionen

Kofinanziert von der Europäischen Union

KINDER- UND JUGENDWORKSHOP

IM RAHMEN DES AUDITS „FAMILIENFREUNDLICHEGEMEINDE“ ZUR ERLANGUNG DES UNICEF-ZUSATZZERTIFIKATS „KINDERFREUNDLICHE GEMEINDE“

Im Zuge des Audits „familienfreundliche Gemeinde“ fand am 23. April ein Kinderworkshop in der VS Gaishorn statt, der einen bedeutenden Schritt auf dem Weg zur Erlangung des UNICEF-Zusatzzertifikats „Kinderfreundliche Gemeinde“ darstellt. Unter der Leitung von Frau Birgit Geieregger nahmen 24 Kinder der dritten und vierten Klasse der Volksschule Gaishorn an der Veranstaltung teil.

einzubringen. Durch verschiedene Methoden, wie das Arbeiten mit Kärtchen, konnten die Kinder ausdrücken, was ihnen in ihrer Gemeinde gefällt, und was verbessert werden könnte.

Die Ergebnisse werden in einem SOLL-Workshop der am 24.06.25 stattfindet vertieft und in konkrete Maßnahmen überführt.

Diese Maßnahmen sollen dazu beitragen, die Lebensqualität der Kinder und Jugendlichen in der Gemeinde zu erhöhen und ihre Beteiligung an Entscheidungsprozessen zu fördern. Die Umsetzung kon-



kreter Vorschläge sollte in den kommenden Jahren erfolgen, um die Gemeinde noch kinderfreundlicher zu gestalten.

Die Durchführung des Workshops und die daraus resultierenden Maßnahmen sind

ein bedeutender Schritt auf dem Weg zur Erlangung des UNICEF-Zusatzzertifikats „Kinderfreundliche Gemeinde“ und zeigen das Engagement der Gemeinde für die Belange ihrer jungen Bürger:innen.

ERRICHTUNG FREILUFTKLASSE GAISHORN VOLL IM GANGE!

Im Rahmen des LA21 Bürger:innenbeteiligungs- und Smart Village Prozesses „Smartes Gaishorn. Modernes Leben im Paltental“ wurde von der Bevölkerung die Idee eines innovativen Lernraumes im Freien entwickelt. Zur näheren Ausgestaltung wurde in Folge ein partizipativer Ideenfindungsprozess mit Schüler:innen, Lehrer:innen, der Direktorin und Elternvertreter:innen in mehreren Workshoprunden durchgeführt. Ergebnis der Workshops war der Wunsch nach Errichtung eines multifunktionalen Lernraums im Freien, der auch



für außerschulische Zwecke (z. B. Nachmittagsbetreuung) genutzt werden kann und eine große Vielfalt an Möglichkeiten für den Unterricht bietet. In der schulfreien Zeit wird die Anlage zudem als zentrumsnaher

Begegnungsort frei zugänglich sein, was ein weiteres wichtiges Anliegen der Bürger:innen im Beteiligungsprozess war. Um als Aufenthaltsort attraktiv zu sein, wird das Areal daher zusätzlich mit einem Trinkbrunnen,



Bäumen als Schattenspender, einer Rutsche, einem Naschgarten, zwei Hochbeeten und einem Basketballkorb ausgestattet werden. Die Errichtung erfolgt auf dem Grünraum hinter der Volksschule. Die Arbeiten werden bis Ende Juni 2025 fertiggestellt. Die Freiluftklasse Gaishorn wird im Rahmen des „Herbst-In“ Ende September feierlich eröffnet werden. Die Umsetzung wird aus dem EU-Förderprogramm LEADER unterstützt.

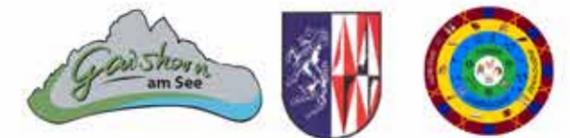
Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Das Land Steiermark Regionen

Kofinanziert von der Europäischen Union



Pop-up Bauernmarkt

in Gaishorn am See

jeden Donnerstag* im Juni 2025



Familie Steinmetz

von 10:00 Uhr - 11:00 Uhr

frisches Fleisch, Speck, Wurst, Schinken, Leberkäse,...

Parkplatz Bäckerei Sturm

Familie Bleyer

von 07:00 Uhr - 12:00 Uhr

Obst - Gemüse - Fleischspezialitäten - Wildprodukte - hausgemachtes Brot - Nachspeisen

am Platzl

*ausgenommen Donnerstag 19. Juni 2025 - Fronleichnam

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Das Land Steiermark Regionen

Kofinanziert von der Europäischen Union

ERSTER GAISHORNER OSTERMARKT WAR EIN VOLLER ERFOLG



Foto: © Bianca Dominici



Foto: © Bianca Dominici



Foto: © Bianca Dominici



Foto: © Bianca Dominici



Foto: © Bianca Dominici

Am 5. April 2025 fand in Gaishorn der erste Ostermarkt, veranstaltet von der Marktgemeinde Gaishorn, statt. Mitorganisiert wurde der Markt von den Mitgliedern der Smart Village Arbeits-

gruppe „Wertschöpfung und Nahversorgung“.

Geboten wurden **Handwerkskunst, Floristik und kulinarische Schmankerl**. Mit dabei waren u.a.: der Kinder-



Foto: © Kerstin Dohr

garten Gaishorn-Treglwang, die Volksschule Gaishorn, Steirisch Xund, Erwin Stadler mit seinen Fleischspezialitäten, das Weingut Schweinberger, Lieblingsstücke, die Forellenzucht Iglar, Villmannsdorfgarten, die Blühmelei, Bobby's, Imker David Gaigg, die Schürzenfräulein oder Michi gibt den Ton an. Um das leibliche Wohl kümmerte sich auch die Gaishorner Auslese.

Das **Rahmenprogramm** gestaltete sich vielseitig. Die Landjugend Paltental lud zum Palmbuschen binden, eine Ostereiersuche begeisterte nicht nur die Kleinsten, der Schulchor der Volksschule und die Gaishorner Tanzmusi umrahmten die Veranstaltung musikalisch und die örtliche Bücherei lud zum Osterbasteln ein.

Darüber hinaus wurde auch das **Smart Village Logo**, das von den Kindern der 3. und



4. Schulstufe der Volksschule Gaishorn entworfen wurde, vorgestellt. Die Kinder haben sich in einem Workshop mit der Prozessbegleiterin Mag.a Kerstin Dohr im März mit dem Thema Smart Village und den geplanten Vorhaben auseinandergesetzt und im Anschluss ihre Ideen für die Gemeinde und Entwürfe für ein Logo zu Papier gebracht. Das Logo gibt fortan allen Aktivitäten, die im Rahmen von Smart Village umgesetzt werden, ein Gesicht.

Durch Unterstützung aus dem EU-Förderprogramm LEADER, wurde es möglich die Aktivitäten im Bereich der angestrebten Smart Village Schwerpunktsetzung bis Ende 2026 zu verlängern.

An Mitwirkung Interessierte wenden sich bitte an die Marktgemeinde Gaishorn am See: 03617/2208 oder gde@gais-horn-see.gv.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Das Land Steiermark Regionen

Kofinanziert von der Europäischen Union

ERSTER WORKSHOP IM RAHMEN DES AUDITS „FAMILIENFREUNDLICHEGEMEINDE“ ZUR ERLANGUNG DES ZERTIFIKATS „FAMILIENFREUNDLICHEGEMEINDE“

Am 23. April 2025 fand im Gemeindevorstand der erste Workshop des Projekts „familienfreundliche Gemeinde“ statt. Ziel war es, die Projektgruppe zu definieren und den Ist-Zustand der familienfreundlichen Maßnahmen in der Gemeinde zu erheben.

Vizebürgermeister Hannes Ronner eröffnete die Veranstaltung und betonte die Bedeutung der Familienfreundlichkeit für die Lebensqualität in der Gemeinde. Er hob hervor, dass die Einbindung aller Generationen und gesellschaftlichen Gruppen essenziell für den Erfolg des Projekts sei.

Unter der Leitung von der Prozessbegleiterin Frau Birgit Geieregger wurden die Teilnehmer/innen durch den Workshop geführt. Zunächst wurden die verschiedenen Lebensphasen vorgestellt, die im Rahmen des Audits berücksichtigt werden:

- Schwangerschaft und Geburt
- Familie mit Säugling
- Kleinkind bis 3 Jahre
- Kindergartenkind
- Schulkind
- In Ausbildung Stehende
- Nacherlernte Phase
- Senior/innen
- Menschen mit besonderen Bedürfnissen

Anschließend wurden die bestehenden familienfreundlichen Maßnahmen in der Gemeinde erfasst und diskutiert. Dabei wurde deutlich, dass bereits viele Angebote vorhanden sind, jedoch in einigen Bereichen weiterer Handlungsbedarf besteht.

Die Projektgruppe beschloss, die Gemeindevorstand durch eine Bürgerbefragung in Form eines Onlinefragebogens aktiv in den Prozess einzubinden.

Ziel ist es, ein breites Meinungsbild zu erhalten und die Bedürfnisse der Bevölkerung in die weiteren Planungen mitzunehmen.

Im nächsten Schritt wird ein SOLL-Workshop stattfinden, bei dem konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit erarbeitet werden. Diese Maßnah-



men werden priorisiert und in einem Maßnahmenkatalog zusammengefasst. Nach der Beschlussfassung durch den Gemeinderat erfolgt die Umsetzung innerhalb der nächsten drei Jahre.

Die Gemeinde setzt damit einen wichtigen Schritt, um ihre Lebensqualität für alle Generationen weiter zu steigern und das Zertifikat „familienfreundliche Gemeinde“ zu erlangen.

FÜR ALLE KINDER UND JUGENDLICHEN VON 6 BIS 15

SOMMER 2025

ANMELDUNG AB 14. JUNI 8:00 UHR

GAISHORN AM SEE

ROCK YOUR SUMMER!

FERIENSPAß IM PALTENTAL

ROTTENMANN

TRIEBEN

TRIEBEN: 14. - 18. JULI
GAISHORN: 4. - 8. AUGUST
ROTTENMANN: 11. - 14. AUGUST UND 18. - 22. AUGUST

GAISHORN BLEIBT AUCH IM SOMMER IN BEWEGUNG: MODERNE ABENTEUER UND FREIBAD-SPASS MIT DER BEWEGUNGSREVOLUTION ERLEBEN



Spiel und Spaß in Freibädern: Die Bewegungsrevolution bringt im Juli und August Bewegung in die ganze Steiermark.
Fotos: © Die Bewegungsrevolution

Von der Schatzsuche bis zur Tischtennis-kaiser:in: mit dem kostenlosen Angebot der steirischen Gesundheitsinitiative aktiv und mit Spaß durch die Ferienzeit!

Seit Juni 2023 bringt die **Bewegungsrevolution** – eine Initiative des Gesundheitsfonds und der Sportdachverbände ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION –, mit zahlreichen Aktionen mehr Bewegung in den Alltag der Steirer:innen, unlängst mit der Suche nach der bewegtesten Gemeinde der Steiermark. Viele Bewohner:innen Gaishorns engagierten sich, sammelten sechs Wochen lang so viele Bewegungsminuten wie möglich – etwa beim Wandern, Radfahren, Yoga oder Tanzen. Ob Gaishorn das knappe Rennen um den Titel „**Bewegteste Gemeinde 2025**“ für sich entscheiden sowie **5.000 Euro für ein Bewegungsprojekt** nach Hause holen konnte, war zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch unklar – mittlerweile sollte aber die Sieger-Gemeinde in der App der Bewegungsrevolution feststehen.

Damit ist aber noch nicht Schluss! Denn gerade die Urlaubs- und Ferienzeit bietet eine gute Gelegenheit für mehr Be-



Alle, die gerne wandern, können bei den tollen Ausflugszielen der Tour de Steiermark Stempel sammeln!
Fotos: © Die Bewegungsrevolution

wegung. Daher tourt die Bewegungsrevolution unter dem Titel „**Dein Bewegter Sommer**“ im Juli und August durchs ganze Land, besucht Freibäder tageweise. Mit im Gepäck: Sportgeräte, Spiele, fachkundige Trainer:innen sowie lustige Tageschallenges - vom Luftmatratzenrennen bis zum Boccia-Turnier. An jedem Standort wird außerdem eine **Tischtenniskaiser:in** gekürt, deren oder dessen Ping Pong-Ausdauer sich tolle Preise verdient! Unter www.diebewegungsrevolution.at/dein-bewegter-sommer finden sich alle Freibad-Stops.

Abenteuer erleben: Moderne Stempeljagd im Freien
Wer diese Termine nicht wahrnehmen kann, hat noch weitere Chancen aktiv zu werden. Mit der **App der Bewegungsrevolution** geht es etwa auf bewegte Stempeljagd: Wer ein Wanderziel der **Tour de Steiermark**

erreicht, holt sich einen Stempel im digitalen Sammelpass, wie auch bei der **Bewegten Schatzsuche**. Hier wird nach Schatzorten in Zusammenarbeit mit Geocaching gesucht. In der App finden sich außerdem alle weiteren Angebote unter „Events“: vom Mountainbike-Sicherheitstraining in Gaishorn bis zur Fußballschule in Liezen. Der Bewegung steht somit nichts mehr im Wege: App holen und los geht's: www.diebewegungsrevolution.at/app



Die neue App der Bewegungsrevolution gibt es seit Anfang des Jahres: Challenges, Stempelpässe und vieles mehr bringen Bewegung ins Leben!



Sportangebot Gaishorn am See



Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
Tennis (6-15 Jahre) TG Gaishorn - Tennisplatz Schönau, 14.07.25 bis 18.07.25, 9:00 - 13:00 Uhr Michaela Schweiger (0699/10 70 8709)	Tennis (6-15 Jahre) TG Gaishorn - Tennisplatz Schönau, 14.07.25 bis 18.07.25, 9:00 - 13:00 Uhr Michaela Schweiger (0699/10 70 8709)	Tennis (6-15 Jahre) TG Gaishorn - Tennisplatz Schönau, 14.07.25 bis 18.07.25, 9:00 - 13:00 Uhr Michaela Schweiger (0699/10 70 8709)	Tennis (6-15 Jahre) TG Gaishorn - Tennisplatz Schönau, 14.07.25 bis 18.07.25, 9:00 - 13:00 Uhr Michaela Schweiger (0699/10 70 8709)	Tennis (6-15 Jahre) TG Gaishorn - Tennisplatz Schönau, 14.07.25 bis 18.07.25, 9:00 - 13:00 Uhr Michaela Schweiger (0699/10 70 8709)	Freiluft-Tennis (Alle) TC Treglwang - Tennisplatz Treglwang, MO - SO im Sommer, Verfügbarkeit über App prüfen! tc.treglwang@gmail.com
Kinderturnen (geplant!) (2,5 - 10 Jahre) Kneipp Aktiv Club Gaishorn MZS, Okt. bis April 15:00 - 15:45 Uhr Anna Haberl (0664/43 61 397)	Yoga Kneipp Aktiv Club Gaishorn MZS, Sep. bis April Erwachsene 19:00 - 20:00 Uhr Elke Haberl (0664/14 36 760)	Radtraining für Kids SVGG, Parkplatz See, Frühjahr/Sommer/Herbst 3 - 7 Jahre, 14:30 - 15:30 Uhr Jürgen Dornann (0664/4916 153)	Gemeinsam Fit Kneipp Aktiv Club Gaishorn MZS, Sep. bis Mai Erwachsene, 18:00 - 19:00 Uhr Anna Haberl (0664/43 61 397)	Minigarde Tanztraining Eiferrat, MZS, Sep. bis Fasching, 5-10 Jahre, 14:00 - 15:00 Uhr Sabrina Wachtler (0660/130 130 5)	
Kinderturnen (geplant!) (2,5 - 10 Jahre) Kneipp Aktiv Club Gaishorn MZS, Okt. bis April 15:50 - 16:35 Uhr Anna Haberl (0664/43 61 397)		Radtraining für Kids SVGG, Parkplatz See, Frühjahr/Sommer/Herbst 7 - 14 Jahre, 15:30-16:30 Uhr Jürgen Dornann (0664/4916 153)	Gemeinsam Fit Kneipp Aktiv Club Gaishorn MZS, Sep. bis Mai Erwachsene, 19:00 - 20:00 Uhr Anna Haberl (0664/43 61 397)	Mittelgarde Tanztraining Eiferrat, MZS, Sep. bis Fasching, ab 10 Jahre, 15:30 - 16:30 Uhr Sabrina Wachtler (0660/130 130 5)	
Kinderturnen (geplant!) (2,5 - 10 Jahre) Kneipp Aktiv Club Gaishorn MZS, Okt. bis April 16:45 - 17:30 Uhr Anna Haberl (0664/43 61 397)		MTB SVGG, Flitzten - Mödlinger, Frühjahr/Sommer/Herbst Ab 14 Jahre, 15:30-16:30 Uhr Jürgen Dornann (0664/4916 153)		Prinzingarde Tanztraining Eiferrat, MZS, Sep. bis Fasching, ab 16 Jahre, 17:00 - 19:00 Uhr Sabrina Wachtler (0660/130 130 5)	
Bauch, Beine, Po Kneipp Aktiv Club Gaishorn MZS, Sep. bis Mai 19:00 - 20:00 Uhr Erwachsene Ossi Dominici (0660/5030 357)		Seniorinnen-Turnen Kneipp Aktiv Club Gaishorn MZS, Sep. bis Mai 16:30 - 17:30 Uhr Ossi Dominici (0660/50 30 357)			
Männer-Yoga Kneipp Aktiv Club Gaishorn MZS, Okt. bis April 20:00 - 21:15 Uhr Irene Nendwich (0660/6880 999)		Pilates Kneipp Aktiv Club Gaishorn MZS, Okt. bis April, Erwachsene, 18:00-19:00 Uhr Sabine Rust (0676/ 56 200 12)			
		Pilates Kneipp Aktiv Club Gaishorn MZS, Okt. bis April, Erwachsene, 19:00 -20:00 Uhr Sabine Rust (0676/ 56 200 12)			

Der Profi für Ihr Zuhause

Sie planen Zubauten wie z. B. Carports, Überdachungen, Geländer, Zäune, uvm.?
Hierfür bin ich Ihr Ansprechpartner Nr. 1!

Alles aus einer Hand!



Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Ihr Manuel Posch

INGENIEURBÜRO POSCH

WISSEN WIE'S GELINGT.

Glanzweg 12, 8793 Trofaiach
Tel. 0664 / 19 08 08 1 | office@ing-posch.com

www.ing-posch.com

Veranstaltungen Juni

JUNI 2025				
Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
12.06.25	07:00 - 12:00 Uhr	Bauernmarkt	Gemeinde Gaishorn	Ortsplatz Gaishorn
13.06.25	18:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	FC Gaishorn	FC Kantine
15.06.25	17:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	ÖKB Gaishorn/Treglwang	Gasthaus Gamsjäger
15.06.25	09:30 Uhr	HL. DREIFALTIGKEIT	röm.-kath.-Pfarre Gaishorn	Pfarrkirche Gaishorn
15.06.25	09:00 Uhr	Kids Cup	FC Gaishorn	Sportplatz
15.06.25	09:30 Uhr	Gottesdienst	Evang. Pfarrgemeinde A.B. Gaishorn/Trieben	Trieben, Johanneskirche
19.06.25	09:30 Uhr	FRONLEICHNAM	röm.-kath.-Pfarre Gaishorn	Pfarrkirche Gaishorn
26.06.25	07:00 - 12:00 Uhr	Bauernmarkt	Gemeinde Gaishorn	Ortsplatz Gaishorn
28.06.25	11:00 Uhr	Steeldart Turnier	FC Gaishorn	Mehrzwecksaal Gaishorn
JULI 2025				
Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
06.07.25		Bezirksmusikfest Lassing		Lassing
14.07.25 - 18.07.25	09:00 - 13:00 Uhr	Kinder-Tenniskurs	TG Gaishorn	Tennisplatz Gaishorn
14.07.25 - 18.07.25		Ferienpaß im Paltental	Stadtgemeinde Trieben	Trieben
18.07.25 - 20.07.25		G'stauderfest	FF Au	G'stauderfestplatz
26.07.25	13:00 Uhr	2. Treglwanger Straßenturnier	FF Treglwang	Treglwang Rüsthaus
27.07.25	10:00 Uhr	Maibaumumschneiden FF Treglwang	FF Treglwang	Treglwang Rüsthaus
AUGUST 2025				
Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
04.08.25 - 08.08.25		Ferienpaß im Paltental	Marktgemeinde Gaishorn am See	Gaishorn am See
09.08.25		Dämmschoppen - 40 Jahre Kapellmeister	MMK Gaishorn/Treglwang	Gaishorn
11.08.25 - 14.08.25		Ferienpaß im Paltental	Stadtgemeinde Rottenmann	Rottenmann
15.08.25	09:30 Uhr	MARIA HIMMELFAHRT	röm.-kath.-Pfarre Gaishorn	Pfarrkirche Gaishorn
18.08.25 - 22.08.25		Ferienpaß im Paltental	Stadtgemeinde Rottenmann	Rottenmann
23.08.25	09:00 Uhr	Asphaltstockturnier	FC Gaishorn	Sportplatz
26.08.25		Reiterpassprüfung	Reitclub Paltental	Gstauderplatzgelände
30.08.25	11:00 Uhr	X-treme Bergduathlon	Sportveranstaltungs-gemeinschaft Gaishorn	Start Seegelände Gaishorn, E-Biker Start: 10:45 Uhr

bis November 2025

SEPTEMBER 2025				
Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
12.09.25	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung	MMK Gaishorn/Treglwang	GH Reinbacher
14.09.25	10:30 Uhr	50. Bergmesse auf der Mödlinger Hütte	Bergrettung Ortsstelle Trieben	Mödlinger
15.09.25		Clubmeisterschaften	TG Gaishorn	Tennisplatz Gaishorn
21.09.25	09:30 Uhr	HOCHFEST HL. VIRGILIUS	röm.-kath.-Pfarre Gaishorn	Pfarrkirche Gaishorn
27.09.25		Clubmeisterschaften	TG Gaishorn	Tennisplatz Gaishorn
24.09.25	18:30 Uhr	Informationsabend für pflegende Angehörige	Bezirksaltenpflegeheim Trieben	
28.09.25	11:00 Uhr	Herbstln	Gemeinde Gaishorn	Ortsplatz Gaishorn
28.09.25	09:30 Uhr	ERNTEDANK	röm.kath. Pfarre Gaishorn	Pfarrkirche Gaishorn
OKTOBER 2025				
Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
18.10.25		Norgerltrinken und Restlessen	Pächter: Irmgard und Heinz Rieger	Mödlinger Hütte
24.10.25		Saisonende - Hüttenzusperrn	Pächter: Irmgard und Heinz Rieger	Mödlinger Hütte
31.10.25	17:00 Uhr	Kameradenehrung	ÖKB Gaishorn/Treglwang	Messkapelle Treglwang
31.10.25	17:30 Uhr	Kameradenehrung	ÖKB Gaishorn/Treglwang	Kriegerdenkmal Gaishorn
NOVEMBER 2025				
Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
01.11.25	14:00 Uhr	ALLERHEILIGEN - Anschließend Gräbersegnung	röm.-kath.-Pfarre Gaishorn	Pfarrkirche Gaishorn
08.11.25	14:00 Uhr	Hosn owi Turnier	SPÖ Gaishorn/Treglwang	GH Reitmaier
12.11.25	18:30 Uhr	Informationsabend für pflegende Angehörige	Bezirksaltenpflegeheim Trieben	
23.11.25	09:30 Uhr	CHRISTKÖNIGSFEST	röm.-kath.-Pfarre Gaishorn	Pfarrkirche Gaishorn
29.11.25		Adventstandl	FC Gaishorn	Ortsplatz Gaishorn
30.11.25	09:30 Uhr	I. ADVENTSONNTAG - Segnung der Kerzen und Adventkränze	röm.kath. Pfarre Gaishorn	Pfarrkirche Gaishorn
30.11.25		Gaishorner Adventmarkt	Gemeinde	Ortsplatz Gaishorn

Der Paltenklang-Chor feiert 2025 sein 10-jähriges Jubiläum

mit 3-tägigem Chorfestival unter der Leitung von Herrn Lukas Hasler.

TERMINE:

- 15. August 2025**, beim Pavillon Rottenmann (im Volkshaus bei Schlechtwetter) mit unseren Liedern der letzten 10 Jahre,
- 16. August 2025**, in der Stadtpfarrkirche Rottenmann – wir singen mit dem Grazer Sinfonieorchester und Solisten,
- 17. August 2025**, in der Stadtpfarrkirche Trieben – wir singen die Messe.

9000 STUNDEN FÜR GAISHORN!

Zum 131. Male hielt die FF Gaishorn am See am Sonntag, dem 16. März 2025, ihre Wehrversammlung im Schulungsraum des Rüsthauses ab um das abgelaufene Berichtsjahr 2024 Revue passieren zu lassen.

Neben der Feuerwehrjugend, den aktiven und Ehrenmitgliedern konnte HBI Paul Haberl als Ehrengäste seitens Gemeinde Gaishorn Bürgermeister Werner Haberl, Feuerwehrarzt Dr. Walter Gsöllpointner sowie BR Benjamin Schachner und ABI August Gassner in Vertretung des Bereichs- bzw. Abschnittskommandos begrüßen.

Nach der offiziellen Eröffnung sowie einer Gedenkminute für unsere verstorbenen Kameraden folgte seitens des Kommandanten ein ausführlicher Bericht über abgehaltene Übungen, Ausbildungen, Tätigkeiten sowie Einsätze aus dem vergangenen Jahr.

Insgesamt haben die Mitglieder der FF Gaishorn am See im Jahr 2024 in Summe 8.982 unentgeltliche Stunden im Dienste der Allgemeinheit für Gaishorn und seine Umgebung erbracht!

Im Anschluss folgten die verschiedenen beeindruckenden Berichte der Sonderbeauftragten aus den Bereichen Funk

(OFM Paul Wohlmuther), Jugend (OLM Wolfgang Sieberer), Atemschutz (OLM d. F. Paul Wohlmutter), Kassier (OLM d. V. Bertram Sturm), Sanität (BM Christoph Erdkönig) sowie Maschinenmeister (OLM Andreas Haberl). Im Zuge dessen bedankte sich der Kommandant auch bei OFM Florian Gindel welcher den Bereich Funk inkl. Ausschussfunktion nach vielen Jahren ersprießlicher Tätigkeit im letzten Jahr an OFM Paul Wohlmuther übergab.

In würdigem Rahmen der Wehrversammlung konnten folgende Kameraden feierlich angelobt werden:

- FM Elias Schauensteiner
- FM Laurenz Pichler
- PFM Florian Stöhr

Erfolgte Beförderungen:

Vom OFM zum HFM: Florian Gindel, Peter Stuhlpfarrer und Paul Wohlmuther

Verdiente Ehrungen bzw. Auszeichnungen wurden durchgeführt wie folgt:

Ehrenmedaille für 40-jährige Tätigkeit: HFM Maximilian Poier

Besonders erfreulich war auch wieder die offizielle Aufnahme bzw. Vorstellung von zwei neu beigetretenen Kameraden:

- HFM Philipp Pomper
- FM Florian Stöhr



Auch der Bereich Jugend hat zu unserer großen Freude wieder Zuwachs erhalten:

- JFM Katharina Zauchner
- JFM Theresa Zauchner
- JFM Jakob Rainer

Abschließend standen die Grußworte der Ehrengäste auf der Tagesordnung, diese zeigten sich von den Tätigkeitsberichten einheitlich äußerst beeindruckt und dankten der gesamten Wehr für die umfangreich erbrachten Leistungen über das vergangene Berichtsjahr.

131. Wehrversammlung mit einem großen Dankeschön für das gewaltige Engagement an die gesamte Feuerwehr ehe der Nachmittag im Kreise der Kameradschaft seinen gemütlichen Ausklang fand.

Stets aktuelle Berichte aus dem gesamten Wehrgeschehen sind auf unserer Website unter www.ff-gaishorn.at sowie im Bereich Social Media auf Facebook und Instagram zu finden!

Nach etwas mehr als einer Stunde schloss HBI Paul Haberl die



46. G'stauderfest[®]

vom 18. bis 20. Juli 2025

in Au bei Gaishorn am See

Nach dem Motto: „Sicher zum Fest, aber auch sicher nach Hause!“ steht das konzessionierte Taxiunternehmen Kandler für Sie bereit (zum halben Preis)

TAXI-Hotline: 0664 / 31 22 333

FESTPROGRAMM Wir garantieren unseren Gästen 3 Tage Spitzenmusik und Unterhaltung

FREITAG, 18. Juli 2025	SONNTAG, 20. Juli 2025
19:00 Uhr Zeltbetrieb	10:00 Uhr Festgottesdienst bei der Dorfkapelle Fahrzeugweihe Anschließend Ehrungen und Auszeichnungen Musikalische Umrahmung: MMK Gaishorn / Treglwang
21:00 Uhr G'staudertanz mit „Christoph Forstner & Band“	Im Anschluss FRÜHSCHOPPEN mit der Marktmusikkapelle Gaishorn/Treglwang Moderation durch „Gerhard Reitmaier“
SAMSTAG, 19. Juli 2025	14:00 Uhr Gemütlicher Festausklang mit den allseits bekannten und beliebten „Fösi + Reiti“ Kindernachmittag mit Bierkistenstapel und Hüpfburg
10:00 Uhr Milwaukee Action Day Feuerlöscher Überprüfung Über Mittag gibt's Hendl und Getränke	
18:00 Uhr Zeltbetrieb Fotogaudi -> Fotobox im Zelt	
21:00 Uhr Musikalische Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden mit der Spitzenband „Die Fürsten“	

Mehr Informationen zum G'stauderfest finden Sie unter www.gstauderfest.at.

EINTRITT: € 7,- / Tag • Sonntag Eintritt frei!

Für das leibliche Wohl sorgt Fam. **STEINMETZ** aus Rottenmann
Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Au



www.gstauderfest.at

AKTUELLES AUS DEM KINDERGARTEN



Steirischer Frühjahrsputz

Auch die Kleinsten aus unserer Gemeinde zeigen großes Umweltbewusstsein: Die Kindergartenkinder aus Gaishorn und Treglwang beteiligten sich gemeinsam mit einer Abordnung der steiermärkischen Berg- und Naturwacht am Steirischen Frühjahrsputz.

Mit Handschuhen, Zangen und Müllsäcken ausgestattet zogen wir gemeinsam durch die Umgebung des Kindergartens. Auf spielerische Art und Weise lernten die Kinder, wie wichtig es ist, auf unsere Umwelt zu achten – und dass jeder Einzelne etwas beitragen kann. Ob Verpackungen, Zigaretten oder achtlos weggeworfene Taschentücher: alles wurde fleißig eingesammelt.

Ein herzliches Dankeschön gilt Ernst Kleisner und seinem Team für die Organisation und die liebevolle Begleitung der



Kinder, sowie der Gemeinde, die das Projekt unterstützt hat.

Einsatzkräfte zu Besuch im Kindergarten

Die vergangene Woche war eine ganz Besondere für die Kinder: die Feuerwehr, die Rettung, die Polizei und die Bergrettung kamen zu Besuch! Voller Aufregung und Neugier erwarteten die Kinder die großen Einsatzfahrzeuge und ihre mutigen Helferinnen und Helfer.

Feuerwehr: Tatütata – die Feuerwehr ist da!

Paul Haberl hat uns die Ausrüstung der Feuerwehr gezeigt und erklärt. Die Kinder durften den Helm aufsetzen, eine Jacke anprobieren und unterschiedliche Werkzeuge kennenlernen.

Rettung: Einmal im Krankenwagen liegen

Die Rettung kam mit dem Rettungsauto in den Kindergarten. Die Kinder durften das Auto



kennen lernen, im Tragesessel sitzen und am Ende sogar eine Runde mit Blaulicht im Auto mitfahren! Spielerisch wurde das Thema Erste Hilfe nähergebracht, sowie die Uniform gezeigt und anprobiert.

Polizei: Blaulicht und Sicherheit

Auch die Polizei hatte Spannendes mitgebracht. Die Kinder erfuhren, wie Polizistinnen und Polizisten in Notsituationen helfen. Das Anprobieren der Ausrüstung und Bedienen von Blaulicht und Sprechanlage waren für viele ein echtes Highlight.

Bergrettung: Retter in den Bergen

Die Bergrettung zeigte, welche Ausrüstung man braucht wenn man jemandem in den Bergen helfen muss. Ein ganz besonderer Gast war ein ausgebildeter Suchhund, der sich über viele Streicheleinheiten freute. Auch das Klettern mit Seil wurde spielerisch erklärt.

Wir möchten uns von Herzen bei allen Beteiligten bedanken, die diese besonderen Wochen für unsere Kinder möglich gemacht haben. Ein großes Dankeschön gilt Paul Haberl, dem Roten Kreuz Trieben mit Kerstin Schauensteiner, der Polizeiinspektion Trieben mit Vivien und Rupert und der Bergrettung Trieben mit Tobin, Lukas, Daniel und Peter – für ihre Zeit, ihr Engagement und ihre liebevolle Art, den Kindern ihre wichtige Arbeit näherzubringen.

Neue Turngeräte sorgen für Spaß und Bewegung

Große Freude herrschte kürzlich im Turnsaal des Kindergartens: Die Kinder durften die neuen Turngeräte in Empfang nehmen und konnten es kaum erwarten, sie gleich auszuprobieren!

Ob Balancierbalken, Turnmatten, Kletterelemente oder eine Rollrutsche – die neuen Geräte bieten vielfältige Möglichkeiten für Spiel, Bewegung und Koordination. Die Kinder turnten, kletterten und lachten voller Begeisterung – Bewegung macht schließlich nicht nur fit, sondern auch glücklich!

Ein großes und herzliches Dankeschön gilt der Gemeinde, dem Gaishorner X-Treme Bergduathlon und der Faschinggilde der Gaishörner, die die Anschaffung der neuen Turngeräte möglich gemacht hat. Durch diese Unterstützung wurde ein wertvoller Beitrag zur gesunden Entwicklung unserer Kinder geleistet.

Die neuen Geräte fördern nicht nur die Motorik und Bewegungsfreude, sondern stärken auch das Selbstvertrauen und die Gemeinschaft im Kindergartenalltag.



HOLZ HAUTNAH ERLEBEN



Mit großen Augen und wissbegierigen Fragen durften unsere Volksschulkinder einen spannenden Workshop rund um das Thema Holz erleben.

Initiiert wurde das Projekt von „proHolz“, das den Kindern auf spielerische und zugleich lehrreiche Weise die Welt der Bäume und ihrer vielfältigen Eigenschaften näherbrachte.



Neben dem Erkennen von Baumfrüchten und Samen standen auch spannende Experimente mit Holz und Sporen auf dem Programm.

ter, Pilze oder Holzarten – die Kinder staunten über die faszinierenden Strukturen, die sich ihnen unter dem Mikroskop eröffneten.



Ein besonderes Highlight war das Mikroskopieren – ob Blät-

ter, Pilze oder Holzarten – die Kinder staunten über die faszinierenden Strukturen, die sich ihnen unter dem Mikroskop eröffneten.

„DER FLIEGENDE HOLLÄNDER“ ...



.....machte Halt in Gaishorn und lud die Kinder der Volksschule sowie die Theatergruppe der MS Trieben zum Mitspielen und Mitwirken – was mit

großer Begeisterung angenommen wurde – ein. Dem kleinen Theaterensemble aus Wien gelang es durch seine hervorragende Darbietung –



sowohl in schauspielerischer als auch in musikalischer Hinsicht – Kinder und Jugendliche in seinen Bann zu ziehen. Die Zeit verflog im Nu und

wir hoffen sehr, die „fahrende Kinderoper“ aus Wien auch im kommenden Schuljahr wieder bei uns an der Schule begrüßen zu dürfen.

VON ABENTEUER ZU ABENTEUER

DIE SCHÜLER*INNEN DER VS GAISHORN BLICKEN AUF EINEN ABWECHSLUNGSREICHEN FRÜHLING ZURÜCK.



Hilfe für Liezius Funkenhauch
Liezens Wappendrache lud die 3. und 4. Schulstufe zum Projekttag „Meine Zukunft – meine Arbeitswelt – mein Bezirk“ in die Bezirkshauptstadt ein. Liezius hatte sich verkühlt und sein monströses Niesen brachte einige Dinge im Bezirk durcheinander. In Gruppen zogen die Kinder los, forschten, werkten, probierten, spachtelten, sortierten, lernten Ersthilfemaßnahmen kennen, melkten, rührten, servierten, stylten und noch einige andere Dinge mehr. So entdeckten sie wirklich eine Menge und lernten eine Vielzahl an unterschiedlichen Berufen kennen. Mit ihrer Hilfe war alles wieder an seinem rechten Platz.

Irgendwie sind wir alle anders
Ende März konnten alle Schüler*innen beim Vorlesetag mit der Geschichte von „Irgendwie Anders“ einen Lesespaziergang durch das Schulhaus machen. An zehn Stationen ging es um Teamarbeit, Freundschaft, kreative Ideen, das Lösen eines Quiz, Spiele zu spielen, Lesefertigkeiten zu trainieren und darum, seine Gedanken aufzuschreiben. Teams von Klein bis Groß wuselten durchs Schul-



Hilfe für Liezius Funkenhauch



ÖKOLOG – Schule – Wassertag

haus und hatten Spaß am gemeinsamen Tun.

ÖKOLOG – Schule – Wassertag

Anfang April fand der erste Wassertag des UBZ Teams an der Schule statt. Ein ganz besonderer Besuch ermöglichte das genaue Beobachten und Forschen. Spitzschlamm Schnecken und ein Flusskrebis beeindruckten die 51 Kinder. Dank des umfangreichen Knowhows der Biologin Dr.in Nicole Prietl konnte viel Wissenswertes zu diesen besonderen Wasserlebewesen gewonnen werden. Mit Mag. Michael Krobath und Dipl.-Päd.in Mag.a Martina Krobath nahmen die Kinder im zweiten Durchgang das

Gemeindegebiet Gaishorn unter die Lupe. Die Kinder sammelten bereits im Vorfeld viele Wassermotive, die sie in der gemeinsamen Arbeit wiederentdeckten. Der See wurde im Anschluss gestaltet, passende Begriffe wurden ihm zugeordnet und Lieblingsplätze markiert. Die 5 Sinne kamen dabei nicht zu kurz und alle Kinder konnten die versteckten Gegenstände im Glibber entlarven.

Ende Juni wird das Team erneut – dieses Mal an zwei Tagen – zu uns kommen und an unterschiedlichen Gewässern unseres Ortes gemeinsam mit den Schulkindern forschen und entdecken. Die Kinder und Lehrerinnen freuen sich darauf.



Vorlesetag

Ein Stationen-Tag für alle

Vor Ostern fand erneut ein gemeinsamer Vormittag für alle Kinder der Volksschule statt. Dieses Mal hieß es mit Eiern zu experimentieren, Osterhasenbrote zuzubereiten, ein Osterhasenlied zu erarbeiten und mit Bodypercussion zu begleiten, die Geschichte des „Keinohrhasen“ zusammensetzen, seine eigene Geschichte zu einem gefundenen Ei aufzuschreiben, einen Origamihasen zu basteln und zu spielen. Auch dieses Mal hatten die Kinder Spaß und der Vormittag verging wie im Flug. Es war für alle ein besonderer Start in die Osterferien.

Graz, wir kommen!

Gleich nach dem Muttertag begann die Reise nach Graz für die 9 Kinder der 4. Schulstufe. Gemeinsam mit ihrer Lehrerin und Martina Zinnebner verbrachten sie 3 aufregende Tage in der Landeshauptstadt. Gleich am ersten Tag verkündeten die Schüler*innen bei Antenne Steiermark ihre Berufswünsche und erklärten souverän ihre Wahl. Am Nachmittag machten sie den Schlossberg unsicher, erfuhren dort viele Details zur Geschichte und rutschten nach



Graz, wir kommen!

dem Flug mit der Fliege durch Graz (4D Kino) den Berg wieder hinunter.

Am nächsten Tag forschten und experimentierten sie im MINKT-Labor der TU Graz, programmierten Roboter, mikroskopierten, tüftelten an Logikaufgaben, probierten sich an einem Flugsimulator, nahmen per VR-Brille die Planeten unseres Sonnensystems unter die Lupe und warfen mit gleicher dem Roboterhund Stöckchen. Der außergewöhnliche Vierbeiner war für einige Kids der Star des Vormittags. Der zweite Nachmittag brachte den Kindern im Archäologischen Museum in Eggenberg und im Schloss Eggenberg die Geschichte der Stadt Graz und des Schlosses näher.

Wie schnell nur die Zeit vergeht? Am dritten und letzten Tag realisierten die Schüler*innen wie schnell sensible Daten im Netz missbraucht werden

und welchen Datenabdruck ein jeder von uns im Netz hinterlässt. In der Ausstellung „Dahmals 1410“ im Kindermuseum Frida & Fred konnten die Gaishorner Viertklässler in einer digital-realen Ausstellung zur Medienkompetenz experimentieren und viele „Aha-Erlebnisse“ sammeln. Die letzte Station war das Naturkundemuseum mit seinen vielen Entdeckungen zur steirischen Tierwelt, aber auch Infos zur steirischen Urzeit. Danach hieß es Koffer und Taschen schnappen und ab nach Hause.

Rundherum ein Wassererlebnis

Bei „herrlich“ regnerischem Wetter fuhren die Kinder der 3. und 4. Schulstufe nach Öblarn um dort das Wassererlebnis zu besuchen. Es war im wahrsten Sinne des Wortes ein nasser Tag, denn bei strömenden Regen lernten die tapferen Ausflügler über Naturkatastrophen, Begebenheiten im Wald, Kreisläufe, die Problematik der Bodenver-



Rundherum ein Wassererlebnis



Jäger Manfred, Jäger Florian und Jagdhund Paula zu Besuch in der Schule

siegelung und die Wichtigkeit einer Wildwasserverbauung. Es war ein spektakulärer Vormittag und alle packten mit an. Sie schaufelten, fluteten und beobachteten. Im Anschluss konnte im Augelage noch „Feuer“ gelöscht werden. Nach dem Essen fuhr die Gruppe weiter ins Sölktales. Dort besuchten sie das Naturpark Schloss Großsölk. Mit Regenmänteln und Schirmen marschierten sie den Hügel hinauf. Die Tierwelt des Sölktales, die Geschichte des Schlosses und die Folgen der Klimaerwärmung für Mensch, Tier und Pflanze hieß es dort zu entdecken. Auch ein Wasser-versickerungsexperiment bot den Kindern ein anschauliches Beispiel über die Problematik der Bodenversiegelung. Nach einem Quiz fuhr die Gruppe wieder nach Hause.

Das Wetter kann man sich nicht aussuchen und auch wenn es an einem Sonnentag feiner abgelaufen wäre, die Kinder hatten trotz des nassen Wetters einen spannenden und aufregenden Tag.

Jäger Manfred, Jäger Florian und Jagdhund Paula zu Besuch in der Schule

Da es wieder einmal regnete brachten Manfred und Florian Pauline Jöstl vom UBZ in die Schule, um den Kindern der 3. und 4. Schulstufe Ende Mai Wissenswertes zu den

Tieren des Waldes und der Jagd zu zeigen und zu erklären. Auch die Jagdhündin Paula war mit dabei. Die Kinder wissen nun ganz genau, welches der Tiere sein Geweih wechselt, wie das Alter der Tiere bestimmt werden kann und welche geheimen Bezeichnungen manchen Tieren in der Jägersprache zugeordnet sind. Natürlich wurde auch über die Ausrüstung des Jägers und die genauen Vorgaben der Jagd und die große Verantwortung des Jägers/ der Jägerin gesprochen.

Zwei Tage später warteten der Jäger Manfred und die Hündin Paula auf die Klasse und bei trockenem Wetter marschierten alle in den Wald. Am Weg wurden Bienen beobachtet, Bäume, Sträucher, Blumen und Gräser benannt und das richtige Verhalten im Wald besprochen. Bevor es zurückging schauten sich die Kinder mit Manfred noch ein Fütterung an und entdeckten Spuren von Waldbewohnern.

Vielen Dank für die Zeit und die vielen interessanten Informationen zum Thema Wald und Jagd.

Raumplanung und Trinkwasser – zwei Projekttag des UBZ
Anfang Juni besuchte Mag.a Pauline Jöstl vom UBZ die Schülerinnen der 3. und 4.

Fortsetzung auf Seite 26



Raumplanung und Trinkwasser – zwei Projekttag des UBZ

Schulstufe und gestaltete zwei spannende Vormittage zu den Themen Raumplanung und Trinkwasser. Mit Suchbildern führte sie die Kinder am ersten Tag ins Thema und schnell verstanden diese, dass es wirklich viele Dinge zu beachten gilt. Begriffe wie „öffentlicher Raum“ und „privater Raum“, wurden geklärt, ein Flächenwidmungsplan wurde untersucht und mit Begeisterung setzten die Kinder ihr Wissen beim Gestalten ihres eigenen Ortes ein. In zwei Durchgängen wurde an

diesem getüftelt und der „Schülergemeinderat“ diskutierte den Standort jedes einzelnen Gebäudes. Es entstand ein richtig „cooler“ Ort, den die Schüler*innen auch noch als Plan in Vogelperspektive festhielten. Ein passender Name wird in naher Zukunft noch mit einer demokratischen Wahl gefunden.

Der Abschluss des Projekttag war ein Entfernungsschätzspiel im Schulhof. Es hieß 10 Meter zu ermitteln. Zehner-Kinder-Ketten und 10 Meter Schritt

haben. Verstörend, dass in anderen Ländern eine fünfköpfige Familie mit 10 Litern Wasser pro Tag auskommen muss. Viele unterschiedliche Geschichten von Kindern aus allen Kontinenten wurden erlesen, zusammengefasst und präsentiert. Fazit, zwei spannende Projekttag gingen viel zu schnell vorbei und hinterlassen Spuren in den Köpfen der Kinder.

Am nächsten Tag tauchten die Kinder ins nächste Thema ein und beantworteten unterschiedlichste Fragen zum Thema „Trinken“ Der tägliche Durchschnittswasserverbrauch in Österreich wurde geschätzt und erarbeitet. Dass dieser 130 Liter pro Tag und Kopf beträgt schockierte alle, denn später erfuhren sie dass es Länder gibt in denen Menschen keinen Zugang zu sauberem Wasser

haben. Verstörend, dass in anderen Ländern eine fünfköpfige Familie mit 10 Litern Wasser pro Tag auskommen muss. Viele unterschiedliche Geschichten von Kindern aus allen Kontinenten wurden erlesen, zusammengefasst und präsentiert. Fazit, zwei spannende Projekttag gingen viel zu schnell vorbei und hinterlassen Spuren in den Köpfen der Kinder.

Ein Blick in die Welt erinnert uns daran welchen Luxus wir jeden Tag genießen können. Durst – Wasserhahn auf – Durst stillen. Das klingt so einfach und doch ist es vielerorts so nicht möglich.

KINDER KENNEN IHRE RECHTE



Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Schulstufe durften intensiv mit ihren Rechten auseinandersetzen. Auch über Beteiligung in der Gemeinde wurde diskutiert und überlegt, was ihnen an der Gemeinde

Gaishorn gefällt und welche Wünsche und Verbesserungsvorschläge sie hätten. Viele Ideen wurden auf Papier gebracht und am Abend unter den Erwachsenen zum Thema familienfreundliche Gemeinde weiterdiskutiert.

ÖKOLOG - SCHULE



Gaishorn ist seit Jänner 2025 ÖKOLOG Schule. Und nicht nur das. In Kooperation mit dem UBZ (Umweltbildungszentrum) und der PH (Pädagogischen Hochschule) Steiermark auch ausgewählte Projektschule zum Thema: „Wasser ist Leben“ und „Nachhaltige Raumplanung“. Mit viel Einsatz des Schulteam „floss“ „Wasser“ in jedem Schulfach immer wieder als Thema ein.

sondern auch uns Lehrerinnen bewusst, wie wertvoll das Element Wasser ist.

An fünf Thementagen kamen Expert*innen vom UBZ an unsere Schule und brachten in spannenden Unterrichtseinheiten die tierische, pflanzliche Wasserwelt in Verbindung mit dem Gaishorner See und der notwendigen Infrastruktur zur täglichen Versorgung mit Wasser näher.

Alle Fachleute kamen von Graz direkt an die, in der Steiermark einzig ausgewählte Schule, wo die Workshops – kostenlos – stattfanden.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an das UBZ Steiermark.

Von Experimenten im Sachunterricht, dem Weihnachtsspiel der 1.Klasse, über Projekttag mit Wassergedichten und -geschichten, über Tropfbilder, Batikpolster, Spiele im Turnsaal, Berechnen des täglichen Wasserverbrauchs bis hin zu einem Besuch bei der Feuerwehr wur-



CHECK DIR DEINEN ZEUGNISBONUS!

- ✓ mit deinem Zeugnis
- ✓ zwischen 04.-11. Juli

raiffeisenclub.at/stmk

In allen teilnehmenden Raiffeisenbanken. Voraussetzung für den Bonus ist ein Raiffeisen-Jugendkonto.

MITTELSCHULE TRIEBEN STARTET INS UNTERNEHMENS- SCHULJAHR MIT MAYR-MELNHOF GAISHORN



Im Schuljahr 2024/25 darf die Mittelschule Trieben gemeinsam mit der Firma Mayr-Melnhof Gaishorn am spannenden Projekt „Unternehmensschuljahr“ teilnehmen. Ermöglicht wurde diese wertvolle Kooperation durch die „MINTality Stiftung“, die schulische und wirtschaftliche Bildung miteinander vernetzt.

Das ganze Schuljahr über begleiteten sich Schule und Unternehmen gegenseitig im Rahmen gemeinsamer Aktivitäten: Ein Besuch der Firma Mayr-Mel-

nhof stand ebenso am Programm wie ein Schulbesuch von Vertreter:innen des Unternehmens. Dabei bekamen die 14 teilnehmenden Schüler:innen spannende Einblicke in alle Produktionswerke und zahlreiche Arbeitsbereiche. Zum Abschluss dieses besonderen Projekts geht es für die Klasse gemeinsam mit den Projektverantwortlichen nach Wien, wo das Abschlussprojekt präsentiert wird: ein selbst entworfenes Basketball-Wurfspiel. Die Idee dahinter ist einfach und genial – das Spiel kann in Pausen und Freistunden



genutzt werden, sorgt für Bewegung und ist für alle Schüler:innen zugänglich.

Die Mittelschule Trieben dankt sich herzlich bei der Firma Mayr-Melnhof für die großartige

Zusammenarbeit und die vielfältigen Einblicke in den Unternehmensalltag. Die Schüler:innen hatten nicht nur viel Spaß, sondern nehmen auch viele neue Erfahrungen mit – und freuen sich schon auf das gemeinsame Spiel.

MITTELSCHULE TRIEBEN GEWINNT MIT UMWELTPROJEKT FAIR YOUNG STYRIA-PREIS 2025



wie Zahnpasta oder Seife. Auch die Teilnahme am „Steirischen Frühjahrsputz“ ist Teil des Projekts.

Das Projekt zeigt, wie engagiert und kreativ junge Menschen

sich für Umweltschutz und Nachhaltigkeit einsetzen können. Die Auszeichnung mit dem FairYoungStyria-Preis ist eine wertvolle Anerkennung ihrer Arbeit und zugleich ein Ansporn, das Thema weiterzutragen.

Die Mittelschule Trieben zählt zu den stolzen Gewinnern des „FairYoungStyria-Preises 2025“. Mit dem Projekt „Plastikfrei – Verantwortung leben, Zukunft schützen“ überzeugten die SchülerInnen der 2. Klasse die Jury und wurden als eines von nur zehn Projekten in der Steiermark ausgewählt. Am 12.02.2025 stellten die SchülerInnen ihr Projekt in der Grazer Burg nochmals unter allen Gewinnern vor und bekamen den Preis – ein Förderbetrag von 500€ zur Umsetzung des Projekts – von Landeshauptmann-Stellvertreterin Manuela Khom überreicht. Im Mittelpunkt des Projekts steht die Frage, wie Plastik im Alltag vermieden werden kann und welchen Beitrag jede*r Einzelne zum

Schutz der Umwelt leisten kann. Ziel der SchülerInnen ist es, das Bewusstsein für nachhaltigen Konsum zu stärken und langfristige Veränderungen anzustoßen.

Zur Umsetzung des Projekts gehören vielfältige Aktivitäten: Die SchülerInnen nahmen am Greenpeace-Plastik-Check teil und beschäftigten sich in verschiedenen Fächern in Workshops, Vorträgen und Gruppenarbeiten mit der Entstehung, den Folgen und der Entsorgung von Plastik. Ein Höhepunkt wird die „Plastikfreie Woche“ vom 12. bis 16. Mai sein, bei der mithilfe von selbst gestalteten Flyern, Plakaten und Workshops die gesamte Schule zum Mitmachen eingeladen wird – etwa bei der Herstellung plastikfreier Produkte

TIME TO SAY GOODBYE

SCHULSCHLUSS SHOW

DONNERSTAG 3. JULI 10:00

FREIZEITHEIM TRIEBEN



#holztopjob

Foto: Morgenstern

GAISHORN

**Deine Chance. Deine Zukunft.
Dein Holz Top-Job!**

Wir suchen Teamverstärker*innen bei Mayr-Melnhof Holz in Gaishorn.

- >> Lehrling Holztechnik (m/w/d)
- >> Lehrling Elektrotechnik (m/w/d)
- >> Produktionsmitarbeiter (m/w/d)
- >> Staplerfahrer (m/w/d)
- >> Tischler (m/w/d)
- >> Elektriker (m/w/d) für die Instandhaltung
- >> Schlosser (m/w/d) für die Instandhaltung
- >> Zimmerer (m/w/d)
- >> Maschinenführer (m/w/d) Hundegger / Maka
- >> Mitarbeiter (m/w/d) technische Auftragsabwicklung
- >> Mitarbeiter (m/w/d) Vertriebsinnendienst
- >> Schichtleiter (m/w/d) Holzweiterverarbeitung

Hier bewerben!



WHERE
IDEAS
CAN
GROW.



JUNG TRIFFT ALT: SCHÜLERINNEN DER MITTELSCHULE TRIEBEN SCHENKEN ZEIT UND FREUDE



Ein wunderbares Miteinander entsteht derzeit in Trieben: SchülerInnen der 3. Klasse der Mittelschule Trieben haben ein besonderes Projekt ins Leben gerufen. Aus eigenem Antrieb und mit viel Herzblut beschlossen sie, ihre Zeit jenen zu schenken, die sich besonders über Gesellschaft freuen – den BewohnerInnen des Bezirksaltenpflegeheims Trieben.

Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen ein fröhlicher Spielenachmittag, „Tanzen

im Sitzen“ – eine altersgerechte, bewegungsfreudige Aktivität –, gemeinsame Spaziergänge und natürlich ein Eis essen, dabei können Jung und Alt in entspannter Atmosphäre ins Gespräch kommen.

Die Begeisterung ist auf beiden Seiten groß: Während die Jugendlichen die Geschichten und Lebenserfahrungen der älteren Generation mit großem Interesse aufnehmen, genießen die BewohnerInnen des Pflegeheims die jugendliche Energie, die Lachen und die liebevolle Aufmerksamkeit.

Das Projekt zeigt eindrucksvoll, wie bereichernd Generationenbegegnungen sein können. Für die SchülerInnen wird der soziale Einsatz zu einer wertvollen Erfahrung, die Empathie und Verantwortungsgefühl fördert, und für die SeniorInnen bedeutet der Kontakt eine willkommene Abwechslung im Alltag sowie neue Lebensfreude.

Ein Projekt, das zeigt: Kleine Gesten können Großes bewirken.

Für unsere BewohnerInnen war die Präsenz und Fürsorge der

SchülerInnen ein Höhepunkt in ihrem Alltag. Die Initiative half nicht nur dabei, soziale Isolation zu reduzieren, sondern stärkte auch die Verbindung zwischen den Generationen und förderte ein tieferes Verständnis füreinander.

Das Projekt der NMS Trieben ist ein inspirierendes Beispiel dafür, wie Bildungsinstitutionen durch soziales Engagement einen positiven Einfluss auf ihre Gemeinschaft ausüben können. Ein Riesengroßes Dankeschön an die NMS Trieben für das tolle Engagement.



GROSSER ERFOLG FÜR UNSERE PRINZENGARDE BEIM „TANZ UM DEN STEIRISCHEN PANTHER“

Mit großer Freude blicken wir auf einen besonderen Höhepunkt der diesjährigen Saison zurück: Beim Garde-Wettbewerb „Tanz um den steirischen Panther“ ertanzte sich unsere Prinzengarde einen hervorragenden 2. Platz – nur hauchdünn hinter der Formation aus Liezen, dafür mit umso mehr Herzblut, Präzision und Garde-Disziplin.

Die Jury zeigte sich sichtlich beeindruckt von der tänzerischen Genauigkeit und dem starken Teamgeist auf der Bühne. Ein Jurymitglied brachte es auf den

Punkt: „Selten haben wir eine Formation in so perfektem Gleichklang und mit so viel Herzlichkeit erlebt.“ Ein großes Kompliment, das wir voller Stolz an unsere Garde weitergeben!

Ein besonderer Dank gilt Tanja Pfister, die mit viel Gespür, Energie und Engagement unsere Garde zu diesem großartigen Erfolg geführt hat. Ebenso möchten wir Sabrina Wachtler und Sarah Stromberger für ihren unermüdligen Einsatz danken – ihr habt alle maßgeblich zu diesem Erfolg beigetragen!



Ein herzliches Dankeschön auch an die Trommler und an Ilvy für die wertvolle Unterstützung beim Auf- und Abmarsch. Wir gratulieren unserer Prinzengarde zu diesem fantastischen Ergebnis – ihr habt

unseren Verein würdig und eindrucksvoll vertreten!

Präsident Manuel der gstromte von der Gstaudegossn

Faschingsgilde der Gaishörner

HEIMATBÜHNE



Unser Laiendarstellerteam hat mit dem Stück „Kein Platz für Liebe“ einen neuen, beeindruckenden Level im Genre „Klipp-Klapp-Komödie“ erreicht. Ein zuerst simpler, dicker Handlungsstrang explodiert nach kürzester Zeit in gefühlt unzählige, schnell hin und her wehende Handlungsfäden. Ganze sieben Türen auf der Bühne führten das Publikum in eine Verwirrungs-Rallye. Aber die Darstellerinnen und Darsteller der Heimatbühne Gaishorn führten am Ende mit

viel Situationskomik, Witz und Charme alle Fäden im einzigen, hoffnungslos „überbuchten“ Hotelzimmer zu einem perfekt konzertierten Ende. Herausragend dabei die drei neuen Schauspieler Katrin Haberl, Verena und Oliver Herzmaier, die ihre Charaktere in einer unerwarteten Tiefe und Detailverliebtheit verkörperten. Neben den bewährten Publikumslieblichen Heinz Rieger, Harald Wiedner, Gerd Konrad, Samina Steibl und Karin Grabenhofer, war auch Brigitte Pölsler nach zehn Jahren wieder auf der

Bühne zu sehen. Ein unterhaltsamer Theaterabend, wo die Freude und der hohe Anspruch der Heimatbühne an die Umsetzung zu spüren waren! Dies

dankte das Publikum mit Standing Ovation und tosendem Applaus an die Schauspieler. Der schönste Dank für 4 Monate harte Probearbeit.



FC GAISHORN



U8 – Begeisterung pur mit zwei Mannschaften

Unsere U8-Mannschaft begeisterte in der laufenden Frühjahrsaison bei zahlreichen Turnieren in der näheren Umgebung. Besonders erfreulich: Der FC Gaishorn trat regelmäßig mit zwei Teams an – ein klares Zeichen für den regen Zulauf und die tolle Nachwuchsarbeit. Über 25 Kinder nehmen derzeit regelmäßig am Training teil und zeigen Woche für Woche große Begeisterung für den Fußballsport. Die Freude am Spiel, der Zusammenhalt und die ersten technischen Fortschritte sind bei den Kleinsten deutlich sichtbar – eine vielversprechende Generation wächst heran.

U11 – Siegesserie und neue Partnerschaft

Auch die U11 darf sich über eine äußerst erfolgreiche Saison freuen. Mit beeindruckenden Leistungen konnte das Team fast alle Spiele für sich entscheiden und zeigte dabei sowohl spielerisch als auch kämpferisch hervorragenden Fußball. Die Kinder überzeugten mit großem Ein-

satz, taktischem Verständnis und einem tollen Mannschaftsgeist. Als besonderes Highlight konnte mit der Firma Kfz Zehentmayr ein Pate für ein Jahr gewonnen werden – eine wertvolle Unterstützung für die weitere Entwicklung der Mannschaft und ein starkes Zeichen für die wachsende Attraktivität des Nachwuchses beim FC Gaishorn.

U14 – Charakterstark im oberen Playoff

Die U14 hatte es im oberen Playoff der Liga mit besonders starken Gegnern zu tun. Auch wenn die Ergebnisse im Frühjahr nicht immer den gewünschten Verlauf nahmen, zeigte das Team große Reife und Zusammenhalt. Ohne sich von Rückschlägen entmutigen zu lassen, blieb die Mannschaft ruhig, arbeitete geduldig weiter und hielt fest zusammen. Diese Einstellung beweist, dass hier eine charakterstarke Truppe heranwächst, die durch Teamgeist, Durchhaltevermögen und Leidenschaft überzeugt – Eigenschaften, die im Fußball mindestens genauso wichtig sind wie Siege.

1. FCG Steeldart-Turnier – 28.06.2025

Am 28. Juni 2025 veranstaltet der FC Gaishorn das 1. FCG Steeldart-Turnier im Mehrzwecksaal Gaishorn. Ab 11:00 Uhr beginnt das Training, das Turnier startet offiziell um 13:00 Uhr. Gespielt wird im Doppelbewerb, Modus 501 Double Out. Das Nenngeld beträgt 20 €, wobei 100 % des Nenngeldes ausgeschüttet werden. Der Turniermodus besteht aus einer Vorrunde und einem anschließenden Single-KO, angepasst an die Teilnehmeranzahl. Vorkammlisten sind unter den angegebenen Telefonnummern möglich: +43 664 2628290 oder +43 650 5232176.

Klaus Oppliger – Eine Gaishorner Legende tritt ab

Mit 24 Jahren aktiver Fußballzeit, 456 Spielen, 39.000 Einsatzminuten und 44 Toren verabschiedet sich Klaus Oppliger vom Fußballgeschehen beim FC Gaishorn. Klaus war nicht nur sportlich ein Leistungsträger, sondern auch menschlich ein echtes Vorbild: engagiert, leidenschaftlich, loyal – ein Fels in der Brandung und ein wahrer Teamplayer.

Als Anerkennung für seine außergewöhnlichen Verdienste erhielt Klaus von Francis Scarrone die silberne Ehrennadel des Steirischen Fußballverbands. Der FC Gaishorn bedankt sich herzlich für seinen langjährigen

Einsatz und wünscht ihm für die Zukunft nur das Beste.

KM - Knapp daneben ist auch vorbei

Nach einer durchaus ordentlichen Hinrunde setzte sich die Wieser-Elf hohe Erwartungen ans Frühjahr. Bereits in den ersten 2 Spielen gab es allerdings die ersten Dämpfer- jeweils knappe Niederlagen gegen Stanz und den Lieblingsnachbar aus Trieben brachten das Gaishorner-Werkl ins Stocken. Gute Leistungen wurden in Folge zu selten belohnt, zu oft scheiterte die Kampfmannschaft an sich selbst. Am Ende bleibt ein Platz im Hintertreffen der Tabelle, die an sich ordentlichen Leistungen abseits des Toreschießens machen aber Hoffnung für die kommende Spielzeit.

Auch im diesjährigen Sommertransferfenster wird es wieder einige News zu Zu- und Abgängen geben, behaltet gerne unsere Social-Media Kanäle im Blick.

6. Asphalttschießen - 23.08.2025

Am 23. August 2025 findet wieder das mittlerweile traditionelle Asphaltturnier des FC Gaishorn statt. Wie auch schon die Jahre zuvor geht es in 5er-Teams darum den Gegner zu zeigen, wer den Stöcken der Mächtigere ist. Anmeldungen sind bei Lukas Staudacher unter der Nummer +43 664 2628290 oder in der Bäckerei Sturm möglich.



MARKTMUSIKKAPELLE GAISHORN AM SEE



Liebe Freunde der Marktmusikkapelle,

mit großer Freude blicken wir auf unser Frühlingskonzert im April dieses Jahres zurück – ein musikalischer Abend, der dank zahlreicher Besucherinnen und Besucher zu einem vollen Erfolg wurde. Herzlichen Dank an alle, die gekommen sind und mit uns diesen besonderen Moment geteilt haben!

Die wochenlange, intensive Probenarbeit hat sich ausgezahlt. Den stimmungsvollen

Auftakt machte die Paltentaler Miniband, die mit viel Schwung und Begeisterung das Konzert eröffnete. Einige Solisten aus den eigenen Reihen sorgten für Gänsehautmomente: Leandro Dormann am Xylophon und Sebastian Burghauer an der Posaune überzeugten mit ihrem außerordentlichen Können. Besonders gratulieren möchten wir nochmals Leandro, der kürzlich das Goldene Leistungsabzeichen mit Bravour bestanden hat – eine großartige Leistung! Für das musikalische Highlight der zweiten Hälfte

sorgten Christoph Forstner, Sonja Haider und Lorena Köberl. Sie begeisterten mit ihrem Gesang, unter der Begleitung der Musikkapelle, das Publikum.

Charmant und mit viel Witz führte Bernd Pretenthaler durch das Programm und sorgte mit seiner unterhaltsamen Moderation für viele Lacher.

Voller Vorfreude blicken wir nun auf ein ganz besonderes Ereignis: 40 Jahre Jubiläum unseres Kapellmeisters Wolfgang

Wagner – das wollen wir am **9. August 2025** gemeinsam feiern! Im Anschluss an das abwechslungsreiche Programm mit unseren Gastkapellen laden wir herzlich zum Trachtenclubbing mit Live-Musik der ALLSTAR's BRADLBAND's ein. Es erwarten euch musikalische Highlights und gesellige Stunden.

Wir bedanken uns nochmals herzlich für eure Unterstützung und freuen uns schon jetzt auf viele bekannte Gesichter beim großen Jubiläumfest im August!

Save the Date!

Kapellmeister Wolfgang Wagner 40 Jahre
1985 - 2025

9. AUGUST

Blasmusikfest mit anschließendem Bradln

16:00 Uhr	Konzerte der Gastkapellen
ab 20:00 Uhr	„Trachtenclubbing“
Live Musik:	„ALLSTAR's BRADLBAND's“

Festplatz Mehrzwecksaal | Gastkapellen: Blasmusik Bucklige Welt Nord | EMV-Gaishorn | MV St. Lorenzen | P. | Knappenkapelle (Hohwerauern)

FULMINANTES ORCHESTERKONZERT: „NIGHT OF FUTURE 4.0“ BEGEISTERT MIT KLANG, TALENT UND LEIDENSCHAFT



Am 9. Mai 2025 ging im voll besetzten Freizeithaus die vierte Ausgabe der Konzertreihe „Night of Future“ über die Bühne. Veranstaltet von der Paltentaler Miniband (PMB) und dem Paltentaler Jugendblasorchester (PJB) der Musikschule Paltental, wurde das Publikum mit eindrucksvoller Blasmusik und jugendlicher Energie begeistert.

Den schwungvollen Auftakt machte die PMB unter der Leitung von Markus Müller: 53 Kinder zwischen 7 und 13 Jahren überzeugten mit Spielfreude und Begeisterung. Anschließend präsentierte das PJB unter MDir. Peter Mayerhofer ein modernes, abwechslungsreiches Programm.

Ein Höhepunkt des Abends war die Verleihung von 30 Leistungsabzeichen des Steirischen Blasmusikverbands durch Bgm. Klaus Herzmaier und Bezirksobmann-Stv. Thomas Mayerhofer. Besonders gewürdigt wurden die Absolvent*innen der Gold-Prüfung: Lena Thalhammer, Leandro Dormann, Lisbeth Schwarzenbrunner und Thomas Weißensteiner. Mit Beiträgen von Friedl Leon (Harmonika) und der Paltentaler Klarinettenmusi wurde das Programm stimmig abgerundet. Durch den Abend führte charmanant Walter Greimeister.

Ein großer Dank gilt den Gemeinden Trieben, Rottenmann und Gaishorn für ihre wertvolle Unterstützung – und allen Mit-

wirkenden, die mit ihrer Leidenschaft die Blasmusik in der Region lebendig halten.

PJB – Paltentaler Jugendblasorchester gewinnt Landeswettbewerb!

Am 24. Mai 2025 stellte sich die Musikschule Paltental beim Jugendblasorchester-Wettbewerb des Steirischen Blasmusikverbandes im Festsaal des Stiftsgymnasiums Admont mit zwei Ensembles dem landesweiten Vergleich. Insgesamt 18 Jugendblasorchester mit rund 700 Teilnehmenden aus der gesamten Steiermark traten an.

Die PMB – Paltentaler Miniband, dirigiert von Markus Müller, erreichte in der Stufe J 86,83 Punkte – ein beeindruckendes

Ergebnis für das jüngste Orchester der Musikschule.

Das PJB – Paltentaler Jugendblasorchester, unter der Leitung von MDir. Peter Mayerhofer, überzeugte die Jury mit Ausdruck, Klangqualität und Spielfreude und erzielte herausragende 92,50 Punkte. Damit wurde das PJB Landessieger (ex aequo mit dem JBO Groß St. Florian) und qualifizierte sich für den **Bundeswettbewerb am 25. Oktober 2025** im Brucknerhaus Linz.

Dort treten die besten 15 Jugendblasorchester aus ganz Österreich gegeneinander an – ein musikalisches Kräftemessen auf höchstem Niveau.

Neuanmeldungen für das Schuljahr 2025/26 sind jederzeit möglich.

Die Musikschule blickt positiv auf das vergangene Schuljahr zurück und durfte mehr als 300 Schüler*innen in den verschiedenen Instrumentalklassen betreuen. Mit Freude erwarten wir zahlreiche Neuanmeldungen wobei in einigen Instrumentalklassen nur noch eine Anmeldung für die Warteliste möglich ist.

Anmeldung für das Schuljahr 2025/26 unter:

musikschule@trieben.net oder 0664 / 88 145 616

Für ein Beratungsgespräch und Rückfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.



Junior Leistungsabzeichen: Zauchner Katharina (Saxophon), Scherz Julian, Troicher Felix (Beide Trompete), Gindel Maximilian (Saxophon)



Leistungsabzeichen in Gold: Dormann Leandro (Schlagwerk)

CHORKONZERT DER „GAISHORNER AUSLESE“



Mit dem Konzert „Klangblüten im Mai“ setzte die „Gaishorner Auslese“ – gemeinsam mit begabten jungen Musikerinnen und Musikern sowie einem eindrucksvollen Gesangsduett – ein musikalisches Ausrufezeichen: ein wunderbarer Einstand mit ihrer neuen Chorleiterin Elisabeth Ehrenfellner.

Seit Ende November leitet die vielseitig musikalisch ausgebildete Sängerin mit ihrer dynamischen und sympathischen Art unseren Chor.

Elisabeth Ehrenfellner, geboren in St. Valentin, lernte als Kind zunächst Blockflöte und Horn, begann aber bereits in ihrer Jugend in verschiedenen Chören zu singen. Als Gründungsmitglied des Chores Ad Libitum in ihrer Heimatstadt wurde sie vom

„Chorvirus“ infiziert. Diese Leidenschaft wurde immer größer, woraufhin sie ein Gesangsstudium an der Musikuniversität in Wien mit den Schwerpunkten Chorleitung und Musikphysiologie absolvierte.

Bei namhaften Professoren bzw. auf Meisterkursen und Fortbildungen durfte sie ihr stimmliches und musikalisches Potential entfalten. Musikalische Wegbegleiter waren unter anderem Kurt Widmer, Alois Glaßner, Gerhard Hörl, Adelheid Hornich und Heinz Ferlesch. Das Chor- und Ensemblesingen war und ist ihr nach wie vor sehr wichtig. Sie sang in professionellen Chören wie dem Salzburger Bachchor, der Wiener Singakademie oder dem Chorus sine nomine und stand dadurch immer wieder mit internationalen Orchestern und Dirigenten auf der Bühne.

Auch das solistische Singen, hauptsächlich im konzertanten und kirchenmusikalischen Bereich kommt nicht zu kurz. Derzeit lebt Elisabeth Ehrenfellner mit ihrer Familie in Admont und unterrichtet an der Landesmusikschule Oberösterreich bzw. in Admont und Trieben mit Freude als Gesangspädagogin und Kinder- Vocal Coach.

Der Chor bereitet sich nun auf die kommenden Auftritte vor, die am 28.6.2025 beim Schössersingen im Schloss Hantberg-Johnsdorf und am 28.9.2025 in der Stadtpfarrkirche in Trieben stattfinden.

Wir freuen uns dabei nicht nur auf zahlreiche ZuhörerInnen, sondern vor allem auch auf neue Chormitglieder, die wie wir, Freude am Singen haben und von der Expertise unserer Chor-



leiterin profitieren möchten.

Unsere Proben finden jeden Donnerstagabend um 19:30 Uhr im Rüsthaus der FF Au statt! „Hör doch einmal herein!“

TENNISGEMEINSCHAFT GAISHORN AM SEE.

Die Tennissaison hat durch das schlechte Wetter sehr zögerlich begonnen. Trotzdem gibt es schon Erfreuliches zu berichten. Die Seniorenmannschaft 60 ist mit 2 Siegen jeweils 5:1 gegen Zeltweg und Judenburg in die steirische Mannschaftsmeisterschaft gestartet.

Mit 1. August beginnt auch die

Meisterschaft der Senioren 35. Termine der Heimspiele: Freitag 1.8. ab 15 Uhr gegen TC Pürgg, Freitag 22.8. ab 15 Uhr gegen Atus Zeltweg und Freitag 19.9. ab 15 Uhr gegen SG Bad Mitterndorf/Tauplitz 2.

Kindertenniskurs:

Montag 14.7. - Freitag 18.7. Anmeldung bei Michaela Schweiger Tel. 0699 10708709

Die Plätze sind wie immer in einem TOP Zustand.

Registriert euch und meldet euch an unter:

<https://gaishorn.tennisplatz.info>

Einen wunderschönen Tennissommer wünscht die Tennisgemeinschaft Gaishorn am See.



WAS TUT SICH IM GESÄUSE?

HÜTTEN-SAISON ERÖFFNET – MIT NEUER *VEGAN EDITION



Im Mai wurde die Hütten-Saison erfolgreich eingeleitet: Alle Hütten im Gesäuse öffneten bis zum 29. ihre Türen. **Neu:** Die beliebte Gesäuse Hüttenrunde wird künftig um eine *vegan edition erweitert: Jede der sechs teilnehmenden Schutzhütten hat mindestens ein vollwertiges veganes Gericht ins Repertoire aufgenommen! Damit bildet die Hüttenrunde den ersten Höhenweg im gesamten Alpenraum, bei dem auf Wunsch sieben Tage lang vegan gespeist werden kann.

Die sechs teilnehmenden Ge-

säuse Hütten (Mödlingerhütte, Heshütte, Ennstalerhütte, Haindlkarhütte, Admonterhaus und Rohrauerhaus) gehen das vegane Thema bodenständig und kreativ an, ohne auf traditionelle Hüttenkost zu verzichten. Und: Zusätzlich zu den sechs Hütten der Hüttenrunde sind auch die anderen Hütten der Region dabei: Auch auf Grabneralm, Ardning Alm, Klinkehütte, Rottenmanner Hütte und Buchsteinhaus wird man auf Wunsch mit pflanzlichen Gerichten versorgt.

Mit einem großen Auftakt-Event am 29.4. auf der

Ardning Alm wurde das Projekt gemeinsam mit mehreren Gesäuse Hüttenwirt:innen – so auch Irmi Rieger von der Mödlingerhütte – im Beisein von zahlreichen Journalist:innen der Öffentlichkeit vorgestellt. Regionale, österreichweite und internationale Medien berichteten – eine großartige und sehr verdiente Würdigung für unsere Hüttenwirtinnen und -wirte!

Alle Hütten-Öffnungen auf einen Blick:



Neue Gesichter im Tourismusverband

Seit 1. Februar 2025 ergänzen Andrea Welsch und Karoline Wöhri das Team des Tourismusverbands. Andrea war bisher bereits als Praktikantin im Infobüro tätig und unterstützt nun mit 20 Stunden in der Gästebetreuung sowohl

in Admont als auch in Liezen. Karoline übernimmt die Marketing-Agenden von Edeltraud Platzer und konnte mit der Gesäuse Hüttenrunde *vegan edition bereits ein erstes großes Projekt verantworten.

WhatsApp Kanal: Keine wichtigen Infos verpassen!

Hüttenöffnungen, Veranstaltungen, Wegsperrungen – der neue Gesäuse WhatsApp-Kanal liefert wichtige Updates direkt aufs Handy. Auch Tourtipps, Umfragen und Aktionen werden hier kommuniziert. Die eigene Nummer ist nicht für die anderen Teilnehmer sichtbar, Infos kommen in sinnvollen Abständen. Einfach abonnieren und immer up to date sein!



ALPENVEREIN TRIEBEN

Das Alpenteam des Alpenverein Trieben lädt euch herzlich zum „Kids Kraxl Day“ ein - dem Kletterfest für die ganze Familie!

Datum: Sonntag, 22. Juni 2025
Beginn: 12:00 Uhr
Ort: rund um den Kirchturm in Trieben

Freut euch auf einen Mega coolen Tag mit einem kunterbunten Programm:

- Mobile Kletterwand
- Hüpfburg
- Kinderschminken
- Kistenklettern
- Slacklinien

- Klettern am Kirchturm, ein besonderes Highlight!

Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt - hungrig geht hier niemand nach Hause!

Kommt vorbei, bringt eure Freunde mit



Grünschnittablagerung und Gartenabfälle



Gartenabfälle, Baum-, Strauch- und Heckenschnitt dürfen **It. Gesetz** nicht in der freien Natur, z.B. im Wald oder an Gewässern entsorgt werden. Derartige illegal abgelagerte Abfälle können eine Reihe negativer Auswirkungen mit sich ziehen:

- Durch die Verrottung des biogenen Materials wird **Stickstoff freigesetzt** und in den Boden eingetragen.
 - Diese Überdüngung führt zur Ausbreitung einiger, weniger stickstoffliebender Pflanzen wie die große Brennnessel (*Urtica dioica*), **anspruchsvollere Pflanzen verlieren ihren Lebensraum** und verschwinden.
 - Gärung und Fäulnisbildung stören das Verhältnis der Mikroorganismen im Boden, sowie den gesamten **Nährstoffkreislauf**.
 - Häufig werden Wurzeln, Zwiebeln, Knollen, Samen und ganze Pflanzen nicht heimischer Arten abgelagert, wovon einige sich in Folge als **invasive Neophyten** unkontrolliert in den Ökosystemen ausbreiten (z.B. Bambus, Riesen-Bärenklau).
 - Gelangt entstehendes Nitrat in **Gewässer**, schadet dies der **Wasserqualität** und den Gewässerbewohnern.
 - Es besteht die Gefahr, dass **Nachahmer** angezogen werden und zusätzlich Hausmüll, Bauschutt o.ä. abgelagert wird, eine illegale Deponie mit Folgekosten für die Gesellschaft entsteht.
- So werden sensible Ökosysteme gestört und teils dauerhaft verändert.



Illegale Ablagerung von Gartenabfällen im Uferbereich der Mur



Nicht heimische Pflanzen wurzeln an und breiten sich aus

Was ist stattdessen zu tun:

1. Aus pflanzlicher Biomasse wie z.B. Strauchschnitt entsteht durch (sachgerechte) Kompostierung **wertvoller Humus**, welcher als hochwertiger Dünger verwendet werden kann. Dies schont die Umwelt, da Erde/Dünger nicht extra produziert, verpackt und transportiert werden müssen, und spart gleichzeitig Geld.
2. Überzählige Gartenabfälle, Baum- und Strauchschnitt sind über die **offiziellen Sammelsysteme** (Biotonne, Grünschnittcontainer, Kompostieranlage, Altstoffsammelzentrum) zu entsorgen.

Steiermärkische Berg- und Naturwacht
www.bergundnaturwacht.at

Kontakt: natur@bergundnaturwacht.at
Inhalt und Fotos: Mag. Elisabeth Werschönig

KNEIPP-AKTIV CLUB IM FRÜHLING



Unsere Kneipperinnen und Kneipper waren auch in diesem Frühling wieder sehr aktiv. Neben den verschiedenen wöchentlichen Sporteinheiten fanden auch wieder zwei spezielle Veranstaltungen statt.

Die Kreativen unter uns trafen sich wieder zum gemeinsamen Stoffdrucken. Der Phantasie wa-

ren dabei keine Grenzen gesetzt. Mithilfe traditioneller Modellen wurde allerhand bedruckt: von Geschirrtüchern über Tischläufer und Taschen bis hin zum Geschenkesackerl.

Mitte Mai machten sich außerdem wieder zahlreiche Mitglieder und Freunde des Gaishorner Kneipp-Aktiv Clubs auf den Weg zum alljährlichen Kneippausflug.

Heuer führte dieser in die Gegend rund um Graz. Am Vormittag stand eine Stadtführung entlang der Straßen und Plätze unserer Landeshauptstadt auf dem Programm. Als Kontrast dazu ging es am Nachmittag unter Tage durch die imposante Lurgrotte. In einer urigen Mostschenke fand dieser gesellige Tag dann bei regionalen Schmankerln seinen kulinarischen Ausklang.



Bauhof Gaishorn

1.706 kg CO₂

eingespart durch die Übergabe von 557 kg Altpetschfett an die Münzer Bioindustrie GmbH im Jahr 2024, wodurch ökologisch nachhaltiger BioDiesel produziert wurde.

Wien, Februar 2025

Michael Bachsmayr, pps
Director Österreich
Feedstock Sourcing

Mag. Christian Dyczek, pps
Director Nachhaltigkeit

1 kg Altpetschfett = 1 kg BioDiesel = 3 kg CO₂ Einsparung

GEBURTEN



Corinna & Manuel Thurner, Sohn Leonhard Franz



Bettina & Michael Hartl, Tochter Nina



Daniela & Patrik Pulverer, Tochter Katharina Marianne



Jacqueline Christöfl & Steven Thalhammer, Sohn Elio

TODESFÄLLE



Wolfgang Ofner im 78. Lebensjahr
Evelyne Hierzer im 81. Lebensjahr
Hermann Butter vor seinem 54. Lebensjahr

JUBILARFEIERN 2025 – EIN GELUNGENER AUFTAKT, FORTSETZUNG FOLGT IM HERBST

Auch in diesem Jahr ehrt die Gemeinde ihre Altersjubilare mit einer liebevoll gestalteten Feier im kleinen, aber feinen Rahmen. Die erste Jubilarfeier 2025 fand am 28. April in der Bäckerei Sturm statt – und war ein voller Erfolg. Bei einem gemütlichen Frühstück konnten sich die Jubilare austauschen, Erinnerungen teilen und gemeinsam einen festlichen Vormittag genießen. Die Gemeinde dankt allen Teilnehmenden für ihr Kommen und freut sich über die positive Resonanz. Die nächste Feier steht bereits fest: Am

30. September 2025 dürfen sich die nächsten Altersjubilare auf eine Einladung freuen. Wie gewohnt wird die Veranstaltung wieder in der Bäckerei Sturm stattfinden. Jeder Jubilar erhält rechtzeitig eine persönliche Einladung – und war ein voller Erfolg. Bei einem gemütlichen Frühstück konnten sich die Jubilare austauschen, Erinnerungen teilen und gemeinsam einen festlichen Vormittag genießen. Die Gemeinde freut sich auf ein weiteres schönes Miteinander in geselliger Runde und darauf, auch bei der zweiten Jubilarfeier des Jahres viele strahlende Gesichter begrüßen zu dürfen.

VERANSTALTUNGEN

15. Juni

09:00 Uhr
Kids Cup
Sportplatz
FC Gaishorn

28. Juni

11:00 Uhr
Steeldart Turnier
Mehrzwecksaal Gaishorn
FC Gaishorn

18. bis 20. Juli

G'stauderfest
G'stauderfestplatz
FF Au

**04. bis 08.
August**

Ferienstpaß im Paltental
Gaishorn am See
Marktgemeinde
Gaishorn am See

26. Juli

13:00 Uhr
2. Treglwanger Straßenturnier
Treglwang Rüsthaus
FF Treglwang

09. August

Dämmschoppen -
40 Jahre Kapellmeister
Gaishorn
MMK Gaishorn/Treglwang

23. August

09:00 Uhr
Asphaltstockturnier
Sportplatz
FC Gaishorn

14. September

10:30 Uhr
50. Bergmesse auf der
Mödlinger Hütte
Mödlinger
Bergrettung
Ortsstelle Trieben

30. August

11:00 Uhr
X-treme Bergduathlon
Start Seegelände Gaishorn,
E-Biker Start: 10:45 Uhr
Sportveranstaltungs-
gemeinschaft Gaishorn